

**Alphabetisches Namenverzeichnis**

**zum**

# **Heiratsbuch**

**Standesamt**

**Langenfeld (Rhld.)**

**Kreis**

**Rhein-Wupper-Kreis**

**Jahrgang**

**1902**

**Begonnen am**

Verlag für Standesamtwesen GmbH, Frankfurt a. M. - Hamburg - München

**M a n n e r !**

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk., oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		A					
		Attern	Karl		69	25.10.	
		B					
		Bachhausen	Franz		14	19.4.	
		Becker	Joseph		4	6.2.	
		Bennert	August		12	17.4.	
		Bilk	Johann Gerhard Albert		46	19.7.	
		Bilstein	Theodor		10	11.4.	
		Blank	Johann		75	14.11.	
		Blum	Peter		45	7.7.	
		Bolm	Fritz Heinrich		16	26.4.	
		C					

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, I f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

**Erläuterung:**

Ehefrauen, geschiedene Frauen und Frauen, deren Ehe aufgehoben ist, und Witwen werden im Namenverzeichnis zum Heiratsbuch außer mit dem durch die Wiederverheiratung erworbenen Namen auch mit ihrem Mädchennamen eingetragen, mit dem Namen des Ehemannes auch dann, wenn die geschiedene Frau ihren Mädchennamen wieder angenommen oder der geschiedene Ehemann oder das Vormundschaftsgericht ihr die Weiterführung des Ehenamens untersagt hat.

War eine Frau mehrmals verheiratet, so wird sie mit dem Namen jedes der Ehemänner eingetragen (§ 88 Abs. 1 Buchst. f DA).

Umfäßt der Standesamtsbezirk mehrere Gemeinden oder betrifft der Eintrag Personen, die außerhalb des Bezirks ihren Wohnsitz haben, so wird der Wohnort auch mitangegeben (§ 88 Abs. 3 DA).

Mannenamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
D							
van Dorth		Gerrit Hendrik		78	29.11.		
Dückershoff		Wilhelm		66	18.10.		
E							
Eichborn		Emil		32	21.5.		
F							
Fischer		Wilhelm		36	29.5.		
G							
Gladbach		Franz		41	20.6.		
Gladbach		Friedrich Wilhelm		42	20.6.		
Görtz		Mathias genannt Martin		50	15.8.		
Gruben		Johann		19	2.5.		

Mannenamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
H							
		Hack	Jacob		49	9.8.	
		Heinrichs	Ferdinand		39	14.6.	
		Hilden	Johann Joseph		11	14.4.	
		Hindrichs	Carl August		31	17.5.	
		Hindrichs	Wilhelm		63	15.10.	
		Horkenbach	Joseph		3	24.1.	
I							
		Jacobs	Johann Friedrich		18	26.4.	
		Job	Peter		65	18.10.	
		Jung	Ernst		29	17.5.	
		Jungbluth	Johann Mathias		48	8.8.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannen- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Männer- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannen- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Männer- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
<b>K</b>							
		Kasel	Albert Theodor		74	10.11.	
		Kehl	Aloysius		2	10.1.	
		Keller	Conrad		7	15.2.	
		Kierdorf	Wilhelm		68	24.10.	
		Kiwitt	Mathias		53	22.8.	
		Klever	Robert		37	3.6.	
		Kühbach	Carl		71	1.11.	
		Kürten	Friedrich Wilhelm		57	20.9.	
		Kyriion	Johann Joseph Hubert		5	7.2.	
<b>L</b>							
		Leyhausen	Heinrich		72	4.11.	
		Liesenberg	August		25	10.5.	
		Löhr	Peter		26	10.5.	
		Lohr	Anton Moritz		21	3.5.	
		Longerich	Hubert Adolph		6	8.2.	

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
<b>M</b>							
		Maaß	Robert Hermann		35	27.5.	
		Marx	Friedrich		77	21.11.	
		Mehl	Emil		55	13.9.	
		Mottmann	Peter		33	23.5.	
		Müller	Benjamin		34	24.5.	
		Müller	Karl		44	5.7.	
<b>N</b>							
		Oberkinkhaus	Eugen		52	16.8.	
		Odenhal	Peter		70	27.10.	
		Ott	Wilhelm		27	15.5.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
P							
Paas		Hugo			9	3.4.	
Q							
R							
Reinartz		August			17	26.4.	
Rippel		Friedrich Adolf			58	25.9.	
S							
Sandrock		Hermann Heinrich			60	2.10.	
Selter		Hermann Joseph			30	17.5.	
Somrau		Otto Richard Albert			8	25.3.	
Sonnenschein		Anton Albert Carl			61	11.10.	
Spielmann		Jacob			76	14.11.	
Spohr		Wilhelm			20	3.5.	

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
Sch							
Scherf		Theodor				59	26.9.
Schmitz		Theodor				43	5.7.
Scholz		Carl Heinrich Gustav				56	15.9.
Schultes		Johann Daniel				15	19.4.
Schwartz		Johann August				38	13.6.
St							
Stader		Wilhelm				40	20.6.
Stockhausen		Heinrich				13	19.4.
Stötzel		Alfred				23	7.5.
Strohn		Friedrich				24	7.5.
Stüttgen		Jakob				54	13.9.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
T							
Tappert		Joseph Peter			73	7.11.	
U							
Uebber		Wilhelm			1	10.1.	
Urselmann		Johann Theodor Heinrich			67	22.10.	
V							
Vogel		Jakob			51	16.8.	
W							
Wadenpohl		Johann			47	25.7.	
Wannhoff		Josef			22	3.5.	
Weber		Franz Peter			28	16.5.	
Wirth		Friedrich			62	11.10.	

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
X							
Y							
Z		Zillig	Carl			64	16.10.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

F r a u e n !

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>A</u>					
		Asbeck	Hedwig Caroline		58	25.9.	
		<u>B</u>					
		Bauer	Anna		52	16.8.	
		Braß	Margaretha Anna		60	2.10.	
		Bruns	Anna Catharina Hubertine		8	25.3.	
		Burbach	Elisabeth Hubertine		11	14.4.	
		Busch	Henriette		76	14.11.	
		Busch	Ida		18	26.4.	
		<u>C</u>					
		Cromen	Gertrud		13	19.4.	
		Cromen	Wilhelmine		14	19.4.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f D.A.).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
D							
Dikkopf		Elisabetha			49	9.8.	
Dresen		Catharina			74	10.11.	
Dünnwald		Maria Louise			51	16.8.	
E							
Esser		Maria			47	25.7.	
F							
Finger		Bertha Meta			64	16.10.	
Fleischheuer		Helene			38	13.6.	
G							
Gaßen		Magdalena Agatha			77	21.11.	
Granderath		Anna Margaretha			67	22.10.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, I f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vorname	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schließung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
H							
		Hastrich	Maria		43	5.7.	
		Heinrichs	Adele		39	14.6.	
		Heinrichs	Catharina		20	3.5.	
		Herbertz	Maria		36	29.5.	
		Herbertz	Maria Catharina		48	8.8.	
		Hermanns	Wilhelmine		57	20.9.	
		Hoemig	Maria		68	24.10.	
I							
J							
K							
		Keller	Ida		40	20.6.	
		Kirchhoff	Maria		21	3.5.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, I f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannsnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- bung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Kirschbaum	Mathilde Emilie		12	17.4.	
		Klaas	Hulda		78	29.11.	
		Klimek	Rosalia		61	11.10.	
		Klöcker	Lisette		4	6.2.	
		Klöters	Helena		42	20.6.	
		Kramme	Margaretha		19	2.5.	
<u>L</u>							
		Langel	Margaretha		26	10.5.	
		Lenz	Mathilde		55	13.9.	
		Longerich	Margaretha		3	24.1.	
<u>M</u>							
		Meinert	Ida		62	11.10.	
		Meuser	Julie		35	27.5.	
		Milo	Maria Margaretha		2	10.1.	
		Moog	Brigitta		5	7.2.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschicht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, I f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

<sup>1)</sup> In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchename, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DIA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchennname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f. DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Männernamen und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Männernamen und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehenname und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f D.A.).

**2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.**

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname <sup>1)</sup>	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Ehe- schlie- ßung <sup>2)</sup>	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		V					
		Veit	Maria Anna Christine		73	7.11.	
		Vogel	Martha		32	21.5.	
		Vollbach	Lisette		75	14.11.	
		W					
		Wachholder	Ida		69	25.10.	
		Wadenpohl	Anna		10	11.4.	
		Wadenpohl	Anna Maria		59	26.9.	
		Wadenpohl	Sophia		53	22.8.	
		Wahler	Anna		15	19.4.	
		Wannhoff	Helene		22	3.5.	
		Weidenmüller	Maria Catharina		54	13.9.	
		Wichter	Wilhelmine Margaretha		50	15.8.	
		Wilken	Anna Bertha		70	27.10.	
		Wittenberg	Bertha		24	7.5.	
		Wolter	Gertrud		71	1.11.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehenname und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f D).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

<sup>1)</sup> In das Namenverzeichnis sind Männernamen und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Männernamen und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchennamen, jetziger Ehenamen und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 1

Langenfeld, am 20. Jan ten  
Januar tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wilhelm Nebber, Sohny,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathsschaff. Religion, geboren am 21. Mai ten  
Jahr des Jahres tausend acht hundert  
fünfzehn zu Langenfeld  
wohnhaft in Gieslenburg.

Sohn des Oberförster Peter Nebber mit seiner Frau  
Katharina geborenen Schobbe,  
seine Eltern geborene Schobbe,  
seine wohnhaft  
in Gieslenburg.

2. die Kunstmalerin Maria Eugenia Schobbe-  
sen, Sohny,  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathsschaff. Religion, geboren am 21. Mai ten  
Jahr des Jahres tausend acht hundert  
fünfzehn zu Nippeschen Kiel  
wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Oberförster Peter Nebber mit seiner Frau  
Eugenia geborene Jungen wohnhaft  
in Schwenmtal.

Langenfeld (Rhld.) den  
12. Juli 1954  
Der Ehemann  
Wilhelm Nebber  
ist am 12. Juli  
1954 in  
Langenfeld - Rhld.  
(Standesamt  
Langenfeld - Rhld.  
Nr. 309 / 1954) verstorben.  
Der Standesbeamte  
Friedrich Hause  
Wiesbaden

Gestorben am 11. 9. 1965  
St. Amt Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 501

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Sohn</sub>-geboren  
Nr. 241 / 1914  
St. A. Langenfeld (Rhld.)  
H. IX Geheiratet  
Nr. 161 / 1939  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Sohn</sub>-geboren  
Nr. 193 / 1918  
St. A. Langenfeld (Rhld.)  
H. IX Geheiratet  
Nr. 125 / 1939  
St. A. Langenfeld (Rhld.)  
H. IX Geheiratet  
Nr. 96 / 1955  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

3. der Oberförster Peter Nebber,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Gieslenburg,

4. der Pfarrer Joseph Schobbe,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

66 Jahre alt, wohnhaft in Schwenmtal.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Nebber  
Maria Nebber geborene Schobbe  
Peter Nebber (sen)  
Eugen Schobbe

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 6

Langenfeld, am zehn Juni tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapitän Aloisius Kell, seelig

der Persönlichkeit nach fürstlich Orlagotterhausmühlen ankam,

Russischer Religion, geboren am zweiundzwanzig ten  
Oktober des Jahres tausend acht hundert

fünfundfünfzig zu Oberhausen in Langenfeld,  
wohnhaft in Cöln, Langenfeld

Gruppe 22,

Sohn des gewerbl. Kaufmanns Karl Kell, verstorben zu Ober-  
hausen im jährl. Kapitän Aloisius Maria Margaretha  
geborenen Frank, verstorben im zweigig wohnhaft  
in Oberhausen;

2. die gewerbl. Maria Margaretha Kilo, seelig

der Persönlichkeit nach kannt,

Russischer Religion, geboren am zweigig zehn Oktober tausend acht hundert

einundzwanzig zu Zülpich,  
wohnhaft in Giesenberg,

Tochter des Kapitän Walfred Orlagotterhaus Kilo und  
Prinzessin Maria Anna Orlagotterhaus jährl.

Frank wohnhaft  
in Giesenberg.

3. der Kapitän Walfred Orlagotterhaus Kilo,

der Persönlichkeit nach kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Giesenberg;

4. der Kapitän Wilhelm Wagner

der Persönlichkeit nach kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

B. Ein. Zofen geboren Nr. 2098/1902

Amt. am  
döhn III.

B. Geheiratet Nr. 1297/1939

am in Düsseldorf - West.

B. Ein. Zofen geboren Nr. 2020/1903

Böhl I

geheiratet Nr. 4.11.1942

Düsseldorf - Nord

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten:

Alceius Lehl

Margareta Lehl geborene Kilo  
Antreas Kilo.

Wilhelm Wagner

Der Standesbeamte.

Kraas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. I.

Langenfeld, am einer einundzwanzigten  
Jänner tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Glaubensurtauter Joseph Horckebach, lebendig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ be kannt,

Rauhhaariger Religion, geboren am zwanzigten  
Juli des Jahres tausend auf hundert  
fünfundvierzig zu Mehlbruch,  
wohnhaft in Mehlbruch,

Sohn des Glaubensurtauters Hermann Horckebach  
im Jahr seiner Geburt Japan getauft,  
seit wohnhaft  
in Mehlbruch.

2. die Ehefrau Margaretha Langenrich, lebendig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ be kannt,

Rauhhaariger Religion, geboren am zweiundzwanzigten  
Februar des Jahres tausend auf hundert  
dreiundvierzig zu Mertenich, Lauterbach  
Köln, wohnhaft in Mehlbruch,

Tochter des Ehepaars Hermann Langenrich verstorben in  
Tittert im Jahr seiner Geburt Japan getauft,  
verstorben im Jahr zweiundvierzig wohnhaft  
in Mertenich.

H. Gestorben Nr. ....14.../1954  
für

3. der Glaubensurtauter Hermann Horckebach,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ be kannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Mehlbruch.

4. der Ehegatte Heinrich Langenrich,

der Persönlichkeit nach herrn zu Jülich Hermann Horckebach  
be kannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Tittert.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Ehelente seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Joseph Horckebach  
Margaretha Horckebach geborene Löw  
aus Joseph Hermann Horckebach  
Karoline Langenrich

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 11

Langenfeld, am sept ten

Februar tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Metzgermeister Joseph Kicker, Norden,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kann,

Katholischer Religion, geboren am 25. Januar <sup>ten</sup>  
1892 des Jahres tausend neunhundert  
vierzig zu Norden  
wohnhaft in Norden,

Sohn des Metzgermeister Joseph Kicker, Norden mit zw.  
Lebt wohnhaft zu Norden im Spinnerei habe  
einen getrennten Haushalt  
wohnhaft  
in Norden;

2. die gewerbliche Leidet Kicker, eheig.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kann,

Katholischer Religion, geboren am 15. Februar <sup>ten</sup>  
1892 des Jahres tausend neunhundert  
vierzig zu Norden  
wohnhaft in Norden,

Tochter des Metzgermeister Joseph Kicker, Norden mit zw.  
Lebt wohnhaft zu Norden im Spinnerei über  
einen getrennen Haushalt  
wohnhaft  
in Norden.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Anton Eichbergder Persönlichkeit nach Anton Eichberg von den St.John <sup>ten</sup> kann,17 Jahre alt, wohnhaft in Norden.4. die gewerbliche Kämmerei von den Reichen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kann,

16 Jahre alt, wohnhaft in Zollhaus

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten:Joseph BeckerLisette Becker geborene BlöcherGeorg von den ReichenAnton Eichberg

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 5.

Langenfeld, am februar ten  
Februar tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Joseph Hartl Kriem, lebig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kaunt,

Kaufleute Religion, geboren am februar ten

Februar des Jahres tausend auf hundert

februar und februar zu Holnstein,

wohnhaft in Holnstein,

Sohn des Kaufmann Joseph Kriem, verstorben im Januar  
verhaftet in Holnstein im Januar Joseph Kriem verhaftet  
in Holnstein, verhaftet in Kaiserwinkel, zuletzt wohnhaft  
in Holnstein.

2. die Kaufm. Brigitte Haas, lebig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kaunt,

Kaufleute Religion, geboren am februar ten

Februar des Jahres tausend auf hundert

februar und februar zu Heindorf,

wohnhaft in Langenfeld,

Tochter des Kaufmann Joseph Peter Haas, verhaftet im Januar  
verhaftet in Heindorf im Januar Joseph Haas.  
verhaftet in Heindorf, verhaftet im Januar wohnhaft  
in Heindorf.

Ehemann  
H. Gestorben 23.1.34  
Nr. 61 /1934  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

I.  
Auf Anordnung des Amtsgerichts in Düsseldorf vom  
19. September 1942-33 III 222-227/42  
wird beweisend vermerkt: Der  
Familienname lautet richtig  
"Kriem".

Langenfeld, den 28. Oktober 1942.

Der Standesbeamte.

In Vertretung: Alban

II. Gestorben Nr. 94 /1949

II. Langenfeld (Rhld.), den  
24. April 1959  
Die Ehefrau  
Brigitte Kriem  
geborene Haas  
Ist am 11. März  
1949 in Langenfeld  
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 94 (1949) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung

Alban  
geboren 1866 11 13  
am 20. Januar 1913 hier

geheiratet Nr. 16 1941  
am 31. März 1941 in  
Langenfeld

Elte Tochter geboren Nr. 251 1920  
hier

geheiratet Nr. 89 1942  
hier

3. der gewerbliche Jacob Lippeus,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kaunt,

72 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

4. der Müllergeselle August Klop,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kaunt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Joseph Kriem

Brigitte Kriem geborene Haas

Jacob Lippeus

August Klop

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 6.

Langenfeld, am zehn Februar tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schuhmacher Hubert Adolph Longerich, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ ja kannt,

Katholik Religion, geboren am fünfziger ten Jahr des Jahres tausend auf hundert und fünfzig zu Kleve wohnhaft in Rügheimen,

Sohn des innerstaedtischen Schuhmachers Margaretha Longerich, verstorben im zehn Jahre tausend neinhundert und zehn wohnhaft in Kleve.

2. die Kaufmännin Margaretha Tisch, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ ja kannt,

Katholik Religion, geboren am einundzwanziger ten Jahr des Jahres tausend auf hundert und fünfzig zu Großlötzen wohnhaft in Weisenstein,

Tochter des Werkmeisters Józef Tisch, verstorben am zehn Jahr tausend neinhundert und sechzig wohnhaft in Großlötzen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der gewissene Knechtjäger Peter Preis,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ ja kannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Weisenstein,

4. der Wirt Johann Zoch,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ ja kannt,

14 Jahre alt, wohnhaft in Weisenstein.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Der Schuhmacher Hubert Adolph Longerich erklärt, da er mit seiner Frau am 1. Januar 1898 zu Köln geborene Ann Margaretha, ehemalige Hubert im Kölner gitar als Kaufmädchen zu Köln. Für unter Nummer 34 der Jäger 1898 bestimmt ist, als Karl Simon zu erkennen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hubert Longerich

Margaretha Longerich geborene Wolff  
35 der Jäger

Johann Zoch

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 7

Langenfeld am 15. Februar <sup>ten</sup>  
Jahre tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Conrad Keller, Single

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ke</sup> kannt,

evangelisch Religion, geboren am 15. Februar <sup>ten</sup>  
1875 des Jahres tausend auf hundert  
und fünfzig zu Altena,  
wohnhaft in Kierberg Wahlkreis  
Cöln

Sohn des Fabrikarbeiters Conrad Keller und seiner Ehefrau  
Käthe geborene Klusmann

beide wohnhaft  
in Altena;

2. die Kellnerin Christina Rode, Single

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ke</sup> kannt,

katolisch Religion, geboren am 15. Februar <sup>ten</sup>  
1875 des Jahres tausend auf hundert  
und fünfzig zu Insel Wahlkreis  
wohnhaft in Galkhausen

Tochter des Lanterschiffers Rosenthal Rode und seiner Ehefrau  
Anna Margaretha geborene Gapek beide verstorbene  
und grabletz wohnhaft  
in Insel

3. der Wirt Robert Hilstung

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ke</sup> kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld \_\_\_\_\_ ;  
\_\_\_\_\_ <sup>ke</sup> kannt,

4. der Fabrikarbeiter Max Rode

der Persönlichkeit nach Für den jüngsten Robert Hilstung  
\_\_\_\_\_ <sup>keiner</sup> kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Kierberg \_\_\_\_\_ ;  
\_\_\_\_\_ <sup>keiner</sup> kannt,

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Conrad Keller.

Christina Rode geborene Rode.

Robert Hilstung

Max Rode

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 1

Langenfeld, am fünfzehnzigsten ten  
Mai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Baupraktiker Otto Richard Albert Lomrau, bürger,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
seit 1959 bekannt,

evangelischer Religion, geboren am zweiundzwanzigsten ten  
September des Jahres tausend acht hundert  
nainundvierzig zu Kommern, Kreis Mül-  
lach, wohnhaft in Langenfeld,

Sohn des gruppenierten Kauflaufführer Gustav Lomrau  
und seiner Gattin Hildegardine Kauflaufführerin  
Schuckowski, seit 1959 wohnhaft  
in Langenfeld;

2. die Hildegard Anna Barbara Kauflaufführerin Rausch, bürger,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
seit 1959 bekannt,

Rathaus Religion, geboren am zweiundzwanzigsten ten  
September des Jahres tausend acht hundert  
einundvierzig in Gütersloh,  
wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Kaufmanns Hilfalm Rausch und seiner  
Gattin Maria geborene Platz, seit 1959 wohnhaft  
in Gütersloh

E. Geheiratet Nr. 2149/37  
F. doss. Kitta

Langenfeld (Rhld.), den  
8. Mai 1959  
Der Ehemann  
Otto Richard  
Albert Lomrau  
ist am 24. November  
1934 in Düsseldorf  
Standesamt Düsseldorf  
Witte  
Nr. 2449/1934 verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung

E. Geheiratet Nr. 14/1959  
Düsseldorf - Mith. 11 Uhr

3. der gruppenierte Kauflaufführer Gustav Lomrau,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
seit 1959 bekannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld \_\_\_\_\_  
;

4. der Kommilochfach Becker,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
seit 1959 bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld \_\_\_\_\_  
;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Der Baupraktiker Otto Richard Albert Lomrau erklärt,  
dass er sich von seiner Gattin am 24. November 1934 zu  
Langenfeld geborene Käthe Hildegardine Maria Platz, geborene  
Gärtner im 14. Spätjahr Geburtsjahr von 1911 unter  
Nummer 2449 bestätigt ist, als nur spärlich war.  
Kanna.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Oto Lomrau

Anna Lomrau geborene Platz

Otto Richard Lomrau

Karl Becker

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 9

Langenfeld am 1. Mai 1946  
tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Herr Hugo Paas, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,evangelisch Religion, geboren am 23. April 1912des Jahres tausend auf hundertfünfzig und siebenzig zu Langenfeldwohnhaft in Quisburg,Wienestrappstraße 10,Sohn des gezeckelten Wilhelm Paas und seiner EhefrauJulie geborene Haderfrisch wohnhaftin Langenfeld ;2. die grazialop Kartha Pauls, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,evangelisch Religion, geboren am 23. Mai 1912des Jahres tausend auf hundertfünfzig und siebenzig zu Hohe Gemeinde Höhscheidwohnhaft in LandwehrTochter des Witfli und Söldler gruß Paas und seiner  
Ehefrau Julia geborene Rüttgersfrisch wohnhaftin Landwehr

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Söldler und Witfli gruß Göstermühle

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,60 Jahre alt, wohnhaft in Landwehr

;

4. der Colonialwarenmeister gruß Paas

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,60 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnetHugo Paas.Liebfrau Paas geborene PaulsEmil GöstermühleErwahl Paas

Der Standesbeamte.

Haas

Standesamt Langenfeld (Rheinland) am Dienstag den 18. November 1957

Nr. 10

Langenfeld am elften

April tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Aktenr. Theodor Bilsheim, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz. familiär,

Katholisch Religion, geboren am zehn ten

Mai des Jahres tausend auf hundert

fünfzehn und sechzig zu Tiechenich, Lanark

Eltern \_\_\_\_\_, wohnhaft in Offenbach

Sohn des Aktenr. Peter Bilsheim, verstorben am zwölften

September neunzehnhundertachtzig zu Offenbach im Spital verstorbene

Heimatgemeinde Modenau wohnhaft

in Offenbach \_\_\_\_\_;

2. die verlobte Anna Wadenpohl, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz. familiär,

Katholisch Religion, geboren am zehn ten

Oktobe des Jahres tausend auf hundert

zweiundzwanzig und siebenzig zu Voigtlaach

wohnhaft in Voigtlaach \_\_\_\_\_

Dochter des Aktenr. Heinrich Wadenpohl, verstorben

zum zehnten November neunzehnhundertachtzig in Voigtlaach im Spital

Geburtsgeboren Heidkamp wohnhaft

in Voigtlaach \_\_\_\_\_

Langenfeld (Rheinland), den

18. November 1957

Der Ehemann

Theodor Bilsheim

ist am 9. Oktober

1925 in Reinrath

(Standesamt Langenfeld (Rheinland))

Nr. 255 / 1925 verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

*Theodor Bilsheim*

Als Zeugen waren eingezogen und erschienen:

3. der Schulmeister Peter Bremer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz. familiär,

25 Jahre alt, wohnhaft in Reinrath

4. der Auftragsarbeiter Hermann Nebe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz. familiär,

25 Jahre alt, wohnhaft in Gieslenburg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach

einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Theodor Bilsheim

Anna Bilsheim geborene Wadenpohl

Peter Bremer

Johann Nebe

Der Standesbeamte.

Zu bestätigen

Arenberg

H. Ein-<sup>Tochter</sup>-Sohn-geboren

Nr. 153 / 1903

St. A. Langenfeld (Rheinland)

H. 1x Geheiratet

Nr. 86 / 1938

St. A. Langenfeld (Rheinland)

Nr. 11

Langenfeld am viertzehn <sup>ten</sup>  
April tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen hente zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapitän Joseph Hilden, lustig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
ka kannt,

Kapitän Joseph Hilden, Religion, geboren am fünf und zwanzig <sup>ten</sup>  
Oktober des Jahres tausend auf hundert  
vier und fünfzig zu Bennath  
wohnhaft in Bennath

Sohn des Kapitäns Joseph Hilden und seiner Ehefrau  
Maria Katharina geborene Hahn beide wohnhaft  
und zuletzt <sup>wohnhaft</sup>  
in Bennath;

2. die geborene Elisabeth Burbach, lustig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
ka kannt,

Kapitän Joseph, Religion, geboren am acht und zwanzig <sup>ten</sup>  
September des Jahres tausend auf hundert  
ein und achtzig zu Innigrath  
wohnhaft in Innigrath

Tochter des Kapitäns Joseph und seiner Ehefrau Philipp Bach  
und seiner Ehefrau Josephine geborene Hoffel  
beide wohnhaft  
in Innigrath

Langenfeld (Rhd.), den  
3. Juni 1960  
Die Ehefrau  
Elisabeth Katharina  
Hilden geborene  
Burbach  
ist am 29. Mai  
1960 in Düsseldorf  
(Standesamt Düsseldorf-  
Neurath)  
Nr. 161 (1960) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung  
W.H.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kapitän Joseph und seiner Ehefrau Philipp Bach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
ka kannt,

80 Jahre alt, wohnhaft in Innigrath;

4. das Ehepaar Joseph und Katharina Lützenkirchen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
ka kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Ülber;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Ehelinge seien.

H. G. geboren Nr. 336/1909  
getauft am 1.6.1909  
Bennath

B. geboren Nr. 211/1944  
am 22.4.1944, II. Ordnung

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Hilden

Elisabeth Hilden geborene Burbach

Kapitän Joseph Burbach

Katharina Lützenkirchen

Der Standesbeamte.

Zu Fortsetzung  
Oberberg

B.

Standesamt Langenfeld (Rhein) 12.12.1954

Nr. 12

Langenfeld am zehnzigsten  
April tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kathar. August Bennet, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
da kommt,

evangelisch Religion, geboren am fünfzehnten  
Oktobe des Jahres tausend auf hundert  
fünf und fünfzig zu Ronsdorf  
, wohnhaft in Schulstraße

Sohn des Kathar. Gustav Bennet und seiner Ehefrau  
Resina geborene Kirschbaum beide eröffneten und  
gütig wohnhaft  
in Schulstraße;

2. die gewerbliche Mathilde Emilie Kirschbaum,  
bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
da kommt,

evangelisch Religion, geboren am fünfzehnundzwanzigsten  
Juni des Jahres tausend auf hundert  
und achtzig zu Hückelbusch  
, wohnhaft in Hückelbusch

Tochter des gewerblichen Joseph Kirschbaum und seiner  
Ehefrau Resina geborene Theis  
frisch wohnhaft  
in Hückelbusch

Langenfeld (Rhein) den  
27. Dezember 1954  
Der Ehe waren  
August Bennet  
ist am 23. Dezember  
1954 in Langenfeld  
(Rhein)  
(Standesamt Langenfeld  
(Rhein))  
Nr. 535 (1954) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung: Uta

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kathar. Hugo Franke

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
da kommt,

14 Jahre alt, wohnhaft in Ronsdorf  
;

4. der Möbelfabrikant Peter Friedrich Bennet

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
da kommt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Ronsdorf  
;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Kathar. Bennet  
Mathilde Lorraine geborene Kirschbaum  
Hugo Franke.  
Friedrich Bennet

Der Standesbeamte.

In Vertretung  
Arenberger

Nr. 13

Langenfeld am zweijzigsten <sup>ten</sup>  
April tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Gräfin Kochhausen, latig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
b. kannt,

Katholikin Religion, geboren am auf <sup>ten</sup>  
Juli des Jahres tausend auf hundert  
hier im siebenzig zu Hückelbruch  
, wohnhaft in Langenfeld

Sohn des gräflichen Gräfin Kochhausen, verstorben  
Hückelbruch und seiner Ehefrau Margaretha gr.  
bertram Busch verstorben und gestorben wohnhaft  
in Hückelbruch;

2. die Fabrikarbeiterin Gräfin Cromer, latig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
b. kannt,

Katholikin Religion, geboren am zweijzigsten <sup>ten</sup>  
Februar des Jahres tausend auf hundert  
hier im siebenzig zu Langenfeld  
, wohnhaft in Langenfeld

Tochter des gräflichen Gräfin Cromer, verstorben zu  
Langenfeld und seiner Ehefrau Gustavina geborenen  
Kahn, verstorben und gestorben wohnhaft  
in Langenfeld

Der Ehemann ist am 19. März  
1950 in Langenfeld verstorben.  
(St. A. Langenfeld Rhed Nr.  
138/1950.)

Langenfeld, den 24. März 1950.

Der Standesbeamte  
In Vertretung:

Haas

ß. Gestorben Nr. 512/1954  
himm

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Anton Schmitt

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
b. kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld  
b. kannt,

4. der Fabrikarbeiter Willi Bachhausen

der Persönlichkeit nach Gräfin der siebenzig Anton Schmitt  
aus b. kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Hilden

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Gräfin Kochhausen  
Gräfin und Stuckhausen geborene Cromer  
Anton Tippmann  
Willi Bachhausen

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 14

Kangenfeld am einundvierzigsten  
April tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen hente zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Franz Bachhausen, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am zehn und zwanzigten  
Mai des Jahres tausend auf hundert  
zehn und zwanzig zu Hilden  
wohnhaft in Lütersbruch

Sohn des Fabrikarbeiter Joseph Bachhausen wohhaft in  
Lütersbruch und seiner Ehefrau Catharina geborene  
van Müller wohhaben und gelebt wohnhaft  
in Lütersbruch;

2. die Fabrikarbeiterin Wilhelmina Cremen, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am achtzehnten  
April des Jahres tausend auf hundert  
auf und zwanzig zu Kangenfeld  
wohnhaft in Kangenfeld

Tochter des Kapitäns Joseph Cremen wohhaft zu  
Kangenfeld und seiner Ehefrau Catharina geborenen  
Hahn wohhaben und gelebt wohnhaft  
in Kangenfeld

3. der Fabrikarbeiter Anton Schmitt

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Kangenfeld \_\_\_\_\_  
;

4. der Fabrikarbeiter Wilhelm Bachhausen

der Persönlichkeit nach seif von grünen Auten Schmitt  
er kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Hilden \_\_\_\_\_  
;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Franz Bachhausen  
Wilhelmina Lütersbruch geborene Cremen  
Anton Schmitt  
Wilhelm Bachhausen

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 15

Langenfeld am zweijundvierzigten April tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pfleger Japann Daniel Schultes, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Evangelischer Religion, geboren am zehn und zwanzigten Februar des Jahres tausend auf hundert achtundfünfzig zu Köln-Ehrenfeld, Gemeinde Köln-Ehrenfeld, wohnhaft in Köln-Ehrenfeld

Sohn des Lehrerschulinspektors Karl Paul Schultes, verstorbenen und zuletzt wohnhaft in Goslar und seiner Frau Wilhelmine geborenen Jansen, verstorben und zuletzt wohnhaft in Capelle;

2. die Fabrikarbeiterin Anna Wahler, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathauspfarrer Religion, geboren am zehn und zwanzigten Juli des Jahres tausend auf hundert achtundfünfzig zu Köln-Ehrenfeld, wohnhaft in Gladbach.

Tochter des verstorbenen Peter Wahler und seiner Frau Katharina geborenen Müller, hier wohnhaft in Gladbach.

Die Ehefrau ist am 1. Januar 1950 in Solingen verstorben.  
(St. A. Solingen Nr. 121 1950).  
Langenfeld, den 9. Januar 1950.

Der Standesbeamte  
In Vertretung:

Herr.

1. Ein Sohn geboren Nr. 7711  
am 10. Februar 1941 in Ehrligs  
geheiratet Nr. 757 741  
am 30. August 1941  
in Solingen.

2. Ein Sohn geboren Nr. 136.10.24  
am 1X geheiratet Nr. 779 741  
in Solingen

3. Eine Tochter geboren Nr. 334.11.14  
Höls dreid  
geheiratet Nr. 54.11.41  
hier

4. Ein Sohn geboren Nr. 1.10.1949  
geheiratet Nr. 749.11.49

5. geheiratet Nr. 3.5.1943  
Solingen

6. Ein Sohn geboren Nr. 7.10.1951  
geheiratet Nr. 483.10.51  
Solingen

3. d. a. x Grundbaur Peter Wahler  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,  
21 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach ;  
4. d. a. x Petrus Peter Rath

- der Persönlichkeit nach Käuflein zweijahriger Peter Wahler  
er kannt,  
22 Jahre alt, wohnhaft in Köln-Ehrenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Daniel Schultes

Anna Wahler geboren Wolfsburg

Peter Rath

Der Standesbeamte.

Kaas

7. Ein Sohn geboren Nr. 7.10.1951  
geheiratet Nr. 483.10.51  
Solingen

Nr. 16

Langenfeld am zweiten Januar <sup>ten</sup>  
1958 tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Heinrich Böhm, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 b. kannt,

evangelischer Religion, geboren am zweiten Januar <sup>ten</sup>  
1896 des Jahres tausend auf hundert  
fünf und zwanzig zu Harbansen, auf Alfeld  
 wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Kaufmanns Johann Heinrich Wilhelm Böhm  
 verstorben und zuletzt wohnhaft zu Harbansen und  
 einer Frau Johanna Maria Gießel geborene Reiche wohnhaft  
 in Harbansen

2. die gerneckte Roffia Anna Oberländer, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 b. kannt,

evangelischer Religion, geboren am zweiten September <sup>ten</sup>  
 des Jahres tausend auf hundert  
siebenundzwanzig zu Düren  
 wohnhaft in Hücklenbruch

Tochter des Kaufmanns Heinrich Oberländer und einer  
 Frau Eva geborene Bergerhoff beide verstorben  
 und zuletzt wohnhaft  
 in Düren.

Langenfeld, am zweiten Januar <sup>ten</sup>  
 1958 verfasst und unterschrieben  
 und gelesen.  
 Ich erkläre hiermit, dass der obige  
 Name "Heinrich Böhm" ist ein Pseudonym.  
 Ich weiß nicht, ob es sich um einen  
 Kaufmann handelt. Mit Genehmigung des Käufers  
 ist das Dokument als Gültigkeit  
 bestätigt.

der Handelsbeamte:

Haas

Langenfeld (Rhld.) den  
15. Dezember 1958  
 Der Ehemann  
Heinrich Böhm  
 ist am 10. März  
1934 in Zwischenahn  
 (Standesamt Langenfeld (Rhld.)  
 Nr. 78/1934) verstorben.  
 Der Standesbeamte  
 In Vertretung

Haas

Roffia  
 H. Gestorben 13.12.58  
 Nr. 589 /1958  
 St. A. Langenfeld (Rhld.)

B. C. geboren 25.11.96  
 geb. heiratet 3.3.1943  
 Magdeburg 10.1944

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann August Löffner

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 b. kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Hücklenbruch

4. der Kaufmann Wilhelm Löffner

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 b. kannt,

66 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
 einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
 sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
 verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Heinrich Böhm

Anna Oberländer geborene Oberländer

August Löffner

Wilhelm Löffner

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 17

Langenfeld am zweyundzwanzigten  
April tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter August Reinartz, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rufflippe Religion, geboren am zweyundzwanzigten  
Februar des Jahres tausend acht hundert  
auf zweyundzwanzig zu Schafstall, Birgau.  
unihni Küppelweg, wohnhaft in Hildorf

Sohn des Fabrikarbeiters Franz Reinartz und seiner  
Ehefrau Catharina geborene Reinartz  
ledig wohnhaft  
in Hildorf;

2. die Fabrikarbeiterin Gräfinna Till, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rufflippe Religion, geboren am zweyundzwanzigten  
Juli des Jahres tausend acht hundert  
zweyundzwanzig zu Richrath  
wohnhaft in Zinnigrath

Tochter des Maurers Peter Till wohnhaft in Zinnigrath  
und seiner Ehefrau Catharina Anna geborene  
Zindorf, verstorben und zuletzt wohnhaft  
in Zinnigrath

E. Gestorben Nr. 355/1938  
17.11.38 Hirn  
Langenfeld den  
2. April 1954  
D. ie Ehe froni  
Christina Reinartz  
geborene Till  
ist am 1. April  
1954 in Langenfeld.  
Rehd  
(Standesamt Langenfeld).  
Rehd  
Nr. 154/1954 verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung Peter.

E. Eine Tochter geboren Nr. 150/1940  
B. 1x geheiratet Nr. 1 1. 1. 1936  
C. 2x geheiratet Nr. 107/1953

3. der Fahrmeister Peter Müller  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,  
29 Jahre alt, wohnhaft in Richrath  
;
4. der Maurer Peter Till  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,  
29 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

August Reinartz  
Gräfinna Reinartz geborene Till  
Peter Müller  
Peter Till

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 18

Langenfeld am Rhein zwanzigsten

April tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Joseph Friedrich Jacobs, Wittwer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz kannt,

evangelisch Religion, geboren am semin zwanzigsten

Juli des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Immigrath

, wohnhaft in Immigrath

Sohn des Kaufmanns Carl Jacobs und

seiner Ehefrau Wilhelmina geborenen Kron

beide wohnhaft

in Immigrath ;

2. die grauelop Ida Hötzel geborene Birsch,

Wittwe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz kannt,

evangelisch Religion, geboren am zwanzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Ringshausen

Hilden , wohnhaft in Immigrath

Tochter des Kaufmanns Joseph Birsch und seiner Ehe

frau Wilhelmina geborenen Stürmer

beide verstorben und gelebt - wohnhaft

in Hilden

3. der Kaufmann Hugo Haas

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bz kannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Schreinermeister August Schaeper

der Persönlichkeit nach Aug. von zwischen Hugo Haas

ausz. kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Hilden

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Yecke

Carl Jakob Schlorow Löffel

Hugo Haas

August Schaeper

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 19

Langenfeld am zwei <sup>ten</sup>

Mai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Jefner Greben, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathsführer Religion, geboren am zweiundzwanzig <sup>ten</sup>  
April des Jahres tausend acht hundert  
zweiundzwanzig zu Wolfsburg,  
wohnhaft in Goslar.

Sohn des Fabrikarbeiters Gottlieb Greben aus seiner  
Ehe mit Frau Sophie geborene Helzmann,  
zwei wohnhaft

2. die verlobte Margaretha Kramme, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathsführer Religion, geboren am seit <sup>ten</sup>  
April des Jahres tausend acht hundert  
zweiundzwanzig zu Beorghausen,  
wohnhaft in Hofeshoven.

Tochter des Fabrikarbeiters Heinrich Wilhelm Kramme  
aus seiner Ehe mit Frau Gretel geborene Lohr  
zwei wohnhaft  
in Hofeshoven.

Der Schmied ist am 30. März 1947  
in Langenfeld-Siepenkoven (St. t.  
Langenfeld Reg. Nr. 224/1947) ge-  
zogen auf d. den 25. April 1947.

Der Standesbeamte  
zu Vertretung Abschluß

H. Gestorben  
Nr. 96 1956  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Wilhelm Vollbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Hofeshoven \_\_\_\_\_;

4. der Fabrikarbeiter Heinrich Wilhelm Kramme

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

51 Jahre alt, wohnhaft in Hofeshoven \_\_\_\_\_

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Greben

Langenfeld Greben geborene Kramme

Heinrich Vollbach

Wilhelm Kramme

Der Standesbeamte.

in Vertretung

Arnsberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 20

Langenfeld am 13. April  
Jahr tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Kopfbedeckte Wilhelmine Heinrichs, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholische Religion, geboren am 21. Mai neunjzig <sup>ten</sup>  
November des Jahres tausend auf hundert  
neunjig zu Unterschmitte Gemeinde  
Leichlingen, wohnhaft in Unterschmitte.

Sohn des gezeckten Grinius Spehr und seiner  
ersteren Ehefrau Margaretha geborene Leisberg  
Leisberg, wohnhaft  
in Unterschmitte;

2. die Kopfbedeckte Catharina Heinrichs, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholische Religion, geboren am 21. Mai neunjig <sup>ten</sup>  
May des Jahres tausend auf hundert  
neunjig zu Immigrath  
wohnhaft in Immigrath

Tochter des Adelbert Grinius Heinrichs und seiner  
Ehefrau Josepha geborene Schaffhausen  
Schaffhausen, wohnhaft  
in Immigrath

Die Ehemann ist am 12.  
April 1950 in Langenfeld-  
Immigrath verstorben.

(A. A. Langenfeld / Reed  
Nr. 174/1950)

Langenfeld, den 13. April 1950  
der Standesbeamte  
in Vertretung:

H. Gestorben  
Nr. 450 11957  
Langenfeld (Rhld.)  
St. A.

3. der Kopfbedeckte Wilhelmine Heinrichs

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Natur Grinius Spehr

der Persönlichkeit nach Grinius der zweiten Wilhelmine Heinrichs  
er kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Unterschmitte

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Wilhelmine Heinrichs

Catharina Spehr geborene Heinrichs

Wilhelm Heinrichs

Grinius Spehr

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 21

Hangenfeld am 10ten

Mai tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Massenrichter Amtmann Moritz Lohr, Wittwe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kennt,

Kaufleutze Religion, geboren am seitn und zwanzigsten ten

Februar des Jahres tausend auf hundert

seitn und fünfzig zu Volingen

, wohnhaft in Heckendorf

Sohn des Reguliermeisters Amtmann Moritz Lohr, verstorben am 20. Jan.

Letzt verpufft in Immigrath und seine Ehefrau Anna

Maria geborene Kemper verstorben am 20. Februar

wohnhaft in Gereichen

2. die gesetzliche Maria Ruth geborene Kiechhoff,

Wittwe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kennt,

Kaufleutze Religion, geboren am zweyten ten

Mai des Jahres tausend auf hundert

seitn und fünfzig zu Barmen

, wohnhaft in Immigrath

Tochter des Kaufmänners Franz Amtmann Kiechhoff am 20.

und Ehefrau Sophie Körner verstorben am 20.

zweiundvierzig wohnhaft

in Barmen

3. der Massenrichter Amtmann Oppel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kennt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. das Gärtner Wilhelmen Haas

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kennt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Heckendorf

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Amtmann Lohr

Maria Lohr geborene Kiechhoff

Amtmann Eggen

Wilhelmen Haas

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 22

Langenfeld am 1. April ten

Mai tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Scheidung:

1. der Sakramenterischer Joseph Wannhoff, ledig

der Persönlichkeit nach .....

be kannt,

Röffelijker Religion, geboren am 19. Januar ten

Jahr 1890 des Jahres tausend acht hundert

und einzig zu Riehbach,  
wohnhaft in Riehbach

Sohn des Walter Friedrich Wannhoff und seiner ehemaligen Ehefrau Anna geborene Kutnacher, beide verstorben  
und einzig wohnhaft  
in Riehbach;

2. die Sakramenterische Galina Wannhoff, ledig

der Persönlichkeit nach .....

be kannt,

Röffelijker Religion, geboren am Neige ten

April 1894 des Jahres tausend acht hundert

und einzig zu Ganspohl,  
wohnhaft in Kleiderheide

Tochter des Walter Wilhelm Wannhoff verstorben und  
zuletzt wohhaft in Ganspohl und priester  
Altmühlheim geborene Busch wohnhaft  
in Kleiderheide

Gesetz  
St. Amt. Solingen  
Nr. 566

17. 3. 1974

3. der Sakramenterische Friedrich Pullen

der Persönlichkeit nach .....

be kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Riehbach

4. der Sakramenterische Josef Schneider

der Persönlichkeit nach .....

be kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Riehbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf ans,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Wannhoff  
Galina Wannhoff geborene Wannhoff  
Friedrich Pullen  
Josef Schneider

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 28

Langenfeld am 10. Januar ten  
tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen hente zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Alfred Höfzel, ledig

der Persönlichkeit nach .....

h. kannt,

evangelische Religion, geboren am 1. Februar ten

Juni des Jahres tausend auf hundert

1900 und 1901 zu Kirnigrath

, wohnhaft in Kirnigrath

Sohn des Leopold Michael Ignaz Höfzel ausgestorben und

grätzl wohhaft in Kirnigrath und seiner Ehefrau

Julia geborene Busch wohnhaft

in Kirnigrath ;

2. die gerauelde Ignazina Anna Schiller, ledig

der Persönlichkeit nach Ignaz Schiller ausgestorben

annet. kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Februar ten

Dezember des Jahres tausend auf hundert

1900 und 1901 zu Mettmann

, wohnhaft in Mettmann

Dochter des Leopold und Anna Schiller ausgestorben

und grätzl wohhaft in Mettmann und seiner Ehefrau

Marija geborene Dörfer wohnhaft

in Mettmann ;

3. der Kupfermeyer Martin Crap

der Persönlichkeit nach .....

h. kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Kirnigrath ;

4. der Fabrikarbeiter Hugo Höfzel

der Persönlichkeit nach .....

h. kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Kirnigrath ;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Alfred Höfzel

Anna Schiller geborene Schiller

Martin Crap.

Hugo Höfzel

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Arenberg

Nr. 24

Langenfeld am fünften tenMai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen hente zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oberarzt Friedrich Strohn, lebtig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

evangelischer Religion, geboren am fünfzehn ten  
November des Jahres tausend neunhundert  
und fünfzig zu Immigrath  
wohhaft in Immigrath

Sohn des Oberarztes und Präsesfürstl. Albert Strohn  
und seiner ehemaligen Frau Gräfin Bertha  
Wittenberg und gebürtigt wohhaft  
in Immigrath;

2. die geborene Bertha Wittenberg, lebtig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

evangelischer Religion, geboren am fünf und zwanzig ten  
September des Jahres tausend neunhundert  
fünfundfünfzig zu Unterschmitte Grafschaft  
Leichlingen, wohhaft in Immigrath

Dochter des Herrmann August Wittenberg und seiner  
ehemaligen Ehefrau geborene Rothenkirchen \_\_\_\_\_

b. wohhaft

in Immigrath \_\_\_\_\_

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberarzt Albert Ruhe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

47 Jahre alt, wohhaft in Immigrath4. der Oberarzt und Miss Emil Storling

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

26 Jahre alt, wohhaft in Immigrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Zum Eheversprechen  
 Langenfeld, am 30. April 1914.  
 Der Standesbeamte:  
 Zu Verfassung:  
 Friedrich Strohn

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Strohn

Bertha Strohn geborene Wittenberg

Albert Ruhe

Emil Storling

Der Standesbeamte.

in Hartenberg

Arenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 25

Langenfeld am 25. Januar 1960  
tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Young Dipl. Kiesenbergs Sohn

der Persönlichkeit nach Josef von Kiesenbergs Verwandlung  
unverkant

Katholik Religion, geboren am 19. August 1938  
des Jahres tausend auf hundert  
und einundachtzig zu Düsseldorf  
Grundstücke Löffelmann, wohnhaft in Haan

Sohn des Augustinus Christian Kiesenbergs und seiner  
Ehefrau Katharina geborene Dören  
heute wohnhaft  
in Haan;

2. die Librariastudentin Anna Katharina Tätsler

der Persönlichkeit nach unverkant

Katholik Religion, geboren am 19. Januar 1940  
des Jahres tausend auf hundert  
und einundachtzig zu Düsseldorf  
wohnhaft in Wuppertal

Tochter des Grundstücksmeisters Joseph Tätsler und seiner  
Ehefrau Anna Katharina geborene Zindorf  
heute wohnhaft  
in Wuppertal

Langenfeld R.L.D., den  
7. März 1960  
Die Ehefrau  
Anna Katharina  
Kiesenbergs geborene  
Tätsler  
Ist am 2. März  
1960 in Wuppertal  
(Standesamt Wuppertal  
Nr. 98 1960) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung

Münker

(Standesbeamter)

3. der Grundstücksmeister Joseph Tätsler

der Persönlichkeit nach unverkant

48 Jahre alt, wohnhaft in Wuppertal

4. der Architekt Paul Werner

der Persönlichkeit nach Josef von Kiesenbergs Sohn  
unverkant

21 Jahre alt, wohnhaft in Haan

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

August Kiesenberg  
Catharina Kiesenberg geborene Tätsler  
Joseph Tätsler  
Punkt vier

Der Standesbeamte.

Haan

Nr. 26

Langenfeld am 29. JanJahr tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen hente zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maffenziner Kather Löhre, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

Katholischer Religion, geboren am 18. Februardes Jahres tausend auf hundertbei mir wohnhaft zu Ganspöhl, wohnhaft in ImmigrathSohn de Körkumpel Gräfin Löhre aufgestellt in Berg-hausen und seiner Ehefrau Gräfin Gabranna Meyerwohnen und wohnhaftin Baumberg2. die Wirkungsst. Margaretha Langel, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

Katholischer Religion, geboren am 1. Februardes Jahres tausend auf hundertbei mir wohnhaft zu Möncheim, wohnhaft in ImmigrathTochter de Körkumpel Gräfin Löhre aufgestelltund wohnhaft aufgestellt in Möncheim und seiner EhefrauGastrin Gabranna Casperwohnen und wohnhaftin Möncheim

Langenfeld (Rhld.), den  
24. Juli 1958  
Der Ehemann  
Peter Löhre  
ist am 19. Juli  
1958 in Möncheim an  
der Röhre  
(Standesamt Möncheim an  
der Röhre  
Nr. 1140 / 1958) verstorben.  
Der Standesbeamte

Peter

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Capmärkte Joseph Hansen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

;

4. der Capmärkte Wilhelm Herriger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Hückelhoven

;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

5. Geheiratet geboren Str. 104, 1921  
W. Ellerfeld

5. geheiratet Str. 76 / 1946  
hier

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.Peter LöhreMargaretha Löhre geborene LangelJohann HansenWilhelm Herriger

Der Standesbeamte.

Nr. 27

Langenfeld am Pfingsten

Mai tausend neunhundert und zwei.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Mann Wilhelm Ott, bürgerlich

der Persönlichkeit nach auf Grund der beigebrachten Aufzeichnungen

Katholisch Religion, geboren am zwölften

Januar des Jahres tausend auff hundert

fuff und siebzig zu Eisenbach bei Limburg

wohnhaft in Hildorf. Offiziell

Sohn des Pfarrers: Marinus Ott und

Anna Maria geborene Falkenbach

wohnhaft in Eisenbach;

2. die Hausfrau Anna Maria Röhrig, bürgerlich

der Persönlichkeit nach

Katholisch Religion, geboren am vierzigsten

Februar des Jahres tausend auff hundert

fifft und siebzig zu Hildorf Landkreis Solingen

wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Pfarrers: gräflichen Jacob Röhrig und

Dorothea geborene Kug

wohnhaft

in Hildorf

Direktmann ist am 14. Juli  
1943 in Düsseldorf getauft worden.  
(V.A. Düsseldorf- Miss M.  
2163) 1943.

Langenfeld, am 31. August 1943

Dreiecksmann.

Im Erntedankfest:

Hilmar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Notarbeiter Wilhelm Kraus

der Persönlichkeit nach

40 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Lehrer Friedrich Müller

der Persönlichkeit nach

19 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Ehelinge seien.

H. Gestorben

Nr. 88 119 56

St. A. Neub

B. Ein Sohn geboren Nr. 489/1910  
St. A. Hildorf

B. 1x geheiratet Nr. 19-

B. 2x geheiratet Nr. 55/1954  
St. A. Hildorf

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Ott.

Anna Ott geborene Röhrig

Wilhelm Kraus

Friedrich Müller

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 28

Langenfeld am 14. März 1929  
tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
 Eheschließung:

1. der Kaufmann Franz Weber, ledig

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Kufflissen Religion, geboren am 19. Januar 1898

des Jahres tausend auf hundert

seben und siebzig zu Edelrath Graurita Schle-

bach, wohnhaft in Hückelbruch

Sohn des Kaufmann Franz Weber verheiratet und zuletzt woh-  
 fahrt in Hückelbruch und seine Frau Gisela

geborene Krause wohnhaft  
 in Hückelbruch;

2. die gesetzliche Margaretha Hahlberg, ledig

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Kufflissen Religion, geboren am 22. August 1900

des Jahres tausend auf hundert

und siebzig zu Wiedorf

, wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Kaufmann Tillmann Hahlberg und seiner  
 Frau Gretel geborene Eßer

er kannt wohnhaft

in Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zeuge Josef Casper

der Persönlichkeit nach

er kannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Hückelbruch

4. der Subskribenter Franz Wiedemann

der Persönlichkeit nach

er kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
 einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
 sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
 verbundene Ehelente seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Franz Weber

Margaretha Hahlberg geb. Kufflissen

Joseph Caspers

Franz Wiedemann.

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 29

Langenfeld am 29. Juli 1959

Mai tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landarbeiter Friedl Alzupf Jung

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

evangelisch Religion, geboren am 29. Juni 1929

Juli des Jahres tausend achtundvierzig

auf hundert

zwei und sechzig zu Wiescheid

, wohnhaft in Hardt

Sohn des Landarbeiter Kehr Jung und seiner Ehefrau

Eustilia geborene Grün

b. wohnhaft

in Hardt

2. die Verkäuferin Johanna Steffens, b. kant

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

evangelisch Religion, geboren am 29. Februar 1929

des Jahres tausend achtundvierzig

auf und sechzig zu Riekrath

, wohnhaft in Riekrath

Tochter des Pfarrers Friedl Wilhelm Steffens

wurde evangeliert in Riekrath geboren zu Immigrath und

seiner Ehefrau Katharina geborene Funk wohnhaft

in Riekrath

Langenfeld (Rhld.), den  
28. Juli 1959  
b. Ehe mann  
Friedl Alzupf Jung  
Ist am 27. Juli  
1959 in Langenfeld (Rhld.)  
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 287, 1959 verheiratet.  
Der Standesbeamte

F. Haas

3. der Landarbeiter Friedl Alzupf Jung

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

29 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

4. der Landarbeiter Robert Jung

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

25 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedl Jung

Johanna Jung geborene Steffens

Alzupf Jung

Robert Jung

Der Standesbeamte.

F. Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 10

Langenfeld am 10. Mai 1958

tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schreinarkasseur Hermann Joseph Selter, bürgerlich

der Persönlichkeit nach Joseph Hermann Selter

nur kannt,

Katholik Religion, geboren am 10. September

ten

1908 des Jahres tausend acht hundert

und zwanzig zu Riedenbach

, wohnhaft in Hilden

Sohn des Joseph Hermann Selter aus verloren und zu-

getötet aufgestellt in Hilden und seiner Frau Elisabeth

geborene Hahn, aus verloren und getötet wohnhaft

in Riedenbach;

2. die Schreinarkasseurin Magdalena Schneider, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

nur kannt,

Katholik Religion, geboren am 10. November

ten

des Jahres tausend acht hundert

und zwanzig zu Riedenbach

, wohnhaft in Riedenbach

Dochter des Schreinarkasseur Joseph Schneider und

seiner Ehefrau Elisabeth geborene Wamhoff

beide wohnhaft

in Riedenbach

Langenfeld (Rhld.) den  
9. Mai 1958  
Der Ehemann  
Hermann  
Joseph Selter  
ist am 26. April  
1958 in Haan  
Standesamt Haan  
Nr. 108 / 1958 verstorben.  
Der Standesbeamte  
zu Beziehung

Haas

H. Gelehrten  
en Nr. A 2

3. der Schreinarkasseur Hermann Joseph Schneider

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Riedenbach

4. der Nahrungsmittelkasseur Joseph Selter

der Persönlichkeit nach Joseph Schneider

kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Recknath-Kreis Grevenbroich

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Selter

Magdalena Selter geborene Schneider

Joseph Schneider

Heinrich Selter

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 81

Langenfeld am 19. Februar ten  
Jahr tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaikugspfle Carl August Hindrichs, latif.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
*er kannt,*

evangelisch Religion, geboren am 11. April ten

Dezember des Jahres tausend neuf hundert

fünf und sechzig zu Langenfeld

, wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Rohrschiffbaumeister Wilhelm Hindrichs verstorben

und zuletzt wohnte in Langenfeld und seine Eltern

Friedrich Wilhelmius geborenen Reinartz wohnhaft

in Langenfeld ;

2. die Tuberkuloseärztin Anna Schmidt, latif.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
*er kannt,*

evangelisch Religion, geboren am 21. Mai ten

Oktober des Jahres tausend neuf hundert

achtundsechzig zu Wesseling

, wohnhaft in Immigrath

Dochter des Rohrschiffbaumeisters Daniel Schmidt und seiner

Ehefrau Anna Maria geborene Harscheid

*er kannt* wohnhaft

in Immigrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Superintendent Friederich Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
*er kannt,*

19 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Kaikugspfle August Hindrichs

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
*er kannt,*

41 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

*Die Zeugnisse ist von 22.  
Zugewiesen 1944 in Langen-  
feld - Immigrath wohnberechtigt  
(M.O. Langenfeld Nr. 554/1944).  
Langenfeld, den 4. Januar 1945.  
Durch Notarholzmarke  
zu unterschreien.*

*Hermann*

H. Gestorben 26. 2. 60

Nr. 114 / 1960

St. A. Langenfeld (Rhd.)

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Carl Hindrichs

Anna Friederich geborene Schmidt

Friedrich Müller

August Hindrichs?

Der Standesbeamte.

*Haas*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 12

Langenfeld am einundzwanzig <sup>ten</sup>  
Mai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Emil Eichhorn, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kommt,

evangelischer Religion, geboren am zehn <sup>ten</sup>

Juli des Jahres tausend acht hundert

und zwanzig zu Zurzigrath

, wohnhaft in Zurzigrath

Sohn des Kaufmanns Wilhelm Eichhorn und seiner

Ehefrau Sophie geborene Weber

bürgerlich wohnhaft

in Zurzigrath;

2. die verwahlt Martha Vogel, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kommt,

evangelischer Religion, geboren am zweifzig <sup>ten</sup>

Februar des Jahres tausend acht hundert

und achtzig zu Zurzigrath

, wohnhaft in Zurzigrath

Tochter des Kaufmanns Carl Vogel und seiner

Ehefrau Anna geborene Röhl

bürgerlich wohnhaft

in Zurzigrath

Langenfeld den  
11. Mai 1954  
Der Ehemann  
Emil Eichhorn  
  
ist am 8. Mai  
1954 in Langen-  
feld - Rhld.  
(Standesamt Langen-  
feld - Rhld.  
Nr. 220 /1954) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung Herr.

H. Gestorben  
Nr. 524 /1955  
St. A. Langenfeld (Rhd.)

B. Einträge ab 240. 1906  
um 30. Juli 1906, firma  
Monika  
W. geb. geboren Nr. 6 /1942  
um 15. Januar 1942, firma

3. der Wirt und Kükker Carl Ern

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kommt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Zurzigrath;

4. der Kükker Wilhelmine Vogel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kommt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Zurzigrath;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Emil Eichhorn

Martha Eichhorn geborene Vogel

Carl Ern

Wilhelmine Vogel

Der Standesbeamte.

Herrae

Nr. 39

Langenfeld am zehn und zwanzigsten  
Mai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
 Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Mottmann, ledig

der Persönlichkeit nach längst bei Aufgabeverpflichtungen  
nur kannt,

Katholischer Religion, geboren am zehn und zwanzigsten  
August des Jahres tausend auf hundert  
zehn und zwanzig zu Auerthingen Bürger.  
meisterin Schlebusch wohnhaft in Auerthingen

Sohn des gewerbetreibenden Jacob Mottmann und seiner  
Ehefrau Catharina geborenen Haken  
frist wohnhaft

in Auerthingen;

2. die Fabrikarbeiterin Walpela Cleff, ledig

der Persönlichkeit nach in kannt,

Katholischer Religion, geboren am zehn und zwanzigsten  
April des Jahres tausend auf hundert  
zehn und zwanzig zu Reusrath  
, wohnhaft in Schnepprath

Tochter des Fabrikarbeiters Walpela Cleff und seiner ehemaligen Ehefrau  
Catharina geborenen Haken  
frist wohnhaft

in Schnepprath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Walpela Cleff

der Persönlichkeit nach in kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Schnepprath 30

4. der gewerbetreibende Jacob Mottmann

der Persönlichkeit nach längst bei jüngster Walpela Cleff  
nur kannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Auerthingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
 einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
 sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
 verbundene Ehelinge seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Peter Mottmann

Gertried Mottmann geborene Cleff

Walpela Cleff

Jakob Mottmann

Der Standesbeamte.

In Wahrnehmung

Auerthingen

Nr. 34

Gengenfeld am 21. März <sup>ten</sup>  
Jahr 1892 tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Waffenschriftmacher Georgius Müller, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

evangelisch Religion, geboren am 21. März <sup>ten</sup>  
1852 des Jahres tausend auf hundert  
und zehn zu Burbach  
wohnhaft in Burbach

Sohn des Robert Georgius Müller und seiner Ehefrau  
Franziska geborene Olligeschläger

ledig wohnhaft  
in Burbach;

2. die Fabrikarbeiterin Carolina Auguste Rüttgers,  
ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

evangelisch Religion, geboren am 21. März <sup>ten</sup>  
1862 des Jahres tausend auf hundert  
und zehn zu Höhe Gemünd Höh.  
scheid \_\_\_\_\_, wohnhaft in Teldhausen

Tochter des Georg August Rüttgers, wurde und zuletzt  
wohnhaft in Höhe, Gemünd Höhscheid und seiner Gefreiten Mari  
Giella geborene Hachersbach, wohnhaft und zuletzt wohnhaft  
in Köttingen

3. der Metzger Georg Theis

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

10 Jahre alt, wohnhaft in Burbach  
;

4. der Fabrikarbeiter Karl Olligeschläger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Burbach  
;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Ehelinge seien.

Borglesen, genehmigt und unterzeichnet  
Benjamin Müller  
August Müller geborene Kistigot  
Ernst Theis  
Karl Olligeschläger

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 15

Langenfeld am seiten und zwanzigten  
Mai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Güteklausurenprüfer Robert Hermann Maas, seelig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

evangelisch Religion, geboren am seiten und zwanzigten  
September des Jahres tausend achtundhundert  
fünf und sechzig zu Porta Germanica Haan  
wohnhaft in Zimmigrath

Sohn des Kaufherren Friedrich Maas und seiner Ehefrau  
Franziska geborene Ott, beide verstorben und zuletzt  
wohnhaft

in Wohwinkel;

2. die Manufakturverarbeiterin Julie Hermanns,  
geboren Hausser Hitler,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

evangelisch Religion, geboren am seiten und zwanzigten  
September des Jahres tausend achtundhundert  
sechsundsechzig zu Zimmigrath  
wohnhaft in Zimmigrath

Tochter des Kaufherren Friedrich Philippus Hausser verstorben  
und zuletzt wohnhaft in Zimmigrath und seiner Ehefrau  
Carolina geborene Glader wohnhaft  
in Zimmigrath

Dieser Ehemann ist am 24. Januar  
1946 in Langenfeld-Zimmigrath  
gestorben (A.O. Langenfeld Nr.  
61 1946)  
Langenfeld, den 18. Juli 1946  
Die Handelskammer  
In Verhandlung:

Maas

Gestorben am 19. 4. 1967  
St Amt Langenfeld (Rhein)  
Nr. 1154

3. der Arbeiter Albert Rieke

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Zimmigrath

4. der Reparaturmeister Hermann Schleif

der Persönlichkeit nach Handwerker Jungen Albert Rieke kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Wohwinkel

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten.

Robert Maas

Julie Maas geb. Hausser

Albert Rieke

Hermann Schleif

Der Standesbeamte.

Haas

Standesamtliche Eheschließung

Nr. 36

Langenfeld am zehn und zwanzigten Mai  
tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fahrmeister Wilfahm Fischer, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

Rappelklaus Religion, geboren am zweyundzwanzigten September des Jahres tausend acht hundert  
drei und zwanzig zu Pieckrath

, wohnhaft in Küppersbruch

Sohn des Werner Wilfahm Fischer und seiner Frau  
Katharina geborene Hehl

bürgerlich wohnhaft

in Küppersbruch;

2. die gärtnerin Maria Herbst, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

Rappelklaus Religion, geboren am fünfundzwanzigten Januar des Jahres tausend acht hundert  
drei und zwanzig zu Pieckrath

, wohnhaft in Küppersbruch

Dochter des Alberte Kahr Herbst gebürtig ausgebürtig in Küppers-  
bruch wohnhaft in Köln und seiner Frau Gustavie geborene  
Köster wohnhaft  
in Küppersbruch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Mauriz Wilfahm Fischer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

66 Jahre alt, wohnhaft in Küppersbruch

4. der Fahrmeister Wilhelm Küppersbruch

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

66 Jahre alt, wohnhaft in Küppersbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Sohn</sub>-geboren  
Nr. 102 /1919  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1x Geheiratet  
Nr. 137 /1939  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Sohn</sub>-geboren  
Nr. 101 /1919  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1x Geheiratet  
Nr. 155 /1938  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Fischer

Maria Fischer geborene Herbst

Wilhelm Fischer

Wilhelm Küppersbruch

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 37

Langenfeld am 10ten  
Juni tausend neunhundert und zwei.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Matzgar Robert Klever, Lwiv

der Persönlichkeit nach .....

Marijatipper Religion, geboren am 1. Jan. 1870  
1871 des Jahres tausend 1870 auf hundert  
Jahre und siebzig zu Höhe Grunewald Höhscheid  
wohnhaft in Krummhardt

Sohn de I Matzgavd Carl Klever verstorben und grüsst  
wieder auf in einer Höhe von einer Stunde Waffeln geboren  
von Brechau, jetzt geboren u. d. Drift Offenbach Leonich wohhaft  
in Immigrath;

2. die gymnasielehrerin Elvira Alisius Österberg, latig

der Persönlichkeit nach ..... er kannt

Dochter de Paul und Gertrud Oppenberg und seiner  
Ehefrau Alisia geborene Schroeder  
bula wohnhaft

Langenfeld (Rhld.), den  
21. Januar 1964  
D. die Ehefrau  
Klärke Ilwina  
Klever geborene  
Oberberg  
Ist am 21. Januar  
1964 in Langenfeld (Rhld.)  
  
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))  
  
Nr. 49, 1964 verstorben.  
Der Standesbeamte  
i. V. V. Wey

Chenarun  
Gestorben am 10. 11. 1966  
St Amt Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 664

b. Ein Schwiegerin Nr. 340/1906  
frise  
b. Ax geheiratet Nr. 91 1936  
frise  
b. 2x geheiratet Nr. 31 1951  
Burg. Neukirchen

15. Ein zweiter geboren Nr. 137 /1919  
15. Ax geheiratet Nr. 144 /1954

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Dr. Paulus von Höveler

der Persönlichkeit nach .....

..... 30 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath .....

#### 4. der Comptil Otto Openberg

der Persönlichkeit nach ..... \_\_\_\_\_

25 Jahre alt, wohnhaft in Penuerath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Robert K. Coover.

Gmina Kleśnica gromada Goleniów

Arnold Hovely

Ottie Oberholser

## Our Standard

In Hartshill  
Cheshire

Nr. 38

Langenfeld am Brüggen den

Juni tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann August Schwartz, bürger

der Persönlichkeit nach

br. kannt,

Kaufleute Religion, geboren am neun und zwanzig <sup>ten</sup>  
August des Jahres tausend einf hundert  
neun und zwanzig zu Schelk Gemeinde  
St. Georg, wohnhaft in Winkel.

Sohn des gesuchten Joseph Schwartz, wohnhaft in München  
Gladbach und seiner Frau Anna Groß mit geboren  
Heinrichs wohnhaft und gebürtig wohnhaft  
 in München Gladbach;

2. die gesuchte Galina von den Bergen geborene  
Fleischhauer, Witwe

der Persönlichkeit nach

br. kannt,

Kaufleute Religion, geboren am neun und zwanzig <sup>ten</sup>  
August des Jahres tausend einf hundert  
neun und zwanzig zu Riehenbach  
 wohnhaft in Riehenbach;

Tochter des Werkst. Fabr. Fleischhauer und seiner  
Frau Sophie geborene Weißbacher, beide ver-  
storben und gebürtig wohnhaft  
 in Riehenbach.

Langenfeld (Rhld.) den  
27. Januar 1958  
 Der Ehemann  
Johann August  
Gehwalt  
 ist am 3. Februar  
1958 in Düsseldorf  
 (Standesamt Düsseldorf-  
 Gerresheim  
 Nr. 20 (1958.) verstorben.  
 Der Standesbeamte

Ole.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Werk. Joppe Niphilus Hackenbroich

der Persönlichkeit nach

br. kannt,64 Jahre alt, wohnhaft in Götsche

;

4. der gesuchte Gräfin Fleischhauer

der Persönlichkeit nach

br. kannt,78 Jahre alt, wohnhaft in Riehenbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Ehelente seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Aug. Schwartz

Galina Schwartz geborene Fleischhauer  
Joseph Wilhelm Goekauweis  
Galina Hoffmann

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 89

Langenfeld am 21. März <sup>ten</sup>

Juni tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Waffenschmied Ferdinand Heinrichs, bairig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

evangelische Religion, geboren am 1. Mai <sup>ten</sup>

des Jahres tausend vierhundert

vier und sechzig zu Zumigath

, wohnhaft in Zumigath

Sohn des Ferdinand Ferdinand Heinrichs verstorben und

gebliebene Ehefrau in Zumigath und seine Tochter Julia

geboren Openbach wohnhaft

in Zumigath ;

2. die Haushälterin Adela Heinrichs, bairig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

evangelische Religion, geboren am 21. April <sup>ten</sup>

des Jahres tausend vierhundert

sechs und sechzig zu Kirche Grünthal Höhscheid

, wohnhaft in Langenfeld

Gemeinde Dorheim

Tochter des Ferdinand August Heinrichs und seiner Ehefrau

Julia geborene Wolters

bair. wohnhaft

in Langenfeld

3. der Apotheker August Heinrichs

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Apotheker Emil Eichborn

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Zumigath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerschen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ferdinand Heinrichs

Adela Heinrichs, geborene Heinrichs

August Heinrichs

Emil Eichborn

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 41

Langenfeld am zwanzigsten

Juni tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Verkäufer Wilhelm Stader, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

evangelischer Religion, geboren am 11.11.1871 ten

September des Jahres tausend acht hundert

und einzubringen zu Gladbach

, wohnhaft in Gladbach

Sohn de 1. Doktor Joseph Wilhelm Stader und seiner

Ehefrau Emilie geborene Nebus

Arbeit wohnhaft

in Gladbach ;

2. die grauwacke Ida Keller, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

evangelischer Religion, geboren am 11.11.1871 ten

September des Jahres tausend acht hundert

und einzubringen zu Gladbach

, wohnhaft in Gladbach

Tochter de 1. Doktor Friedrich Keller verheirathet in Glad-

bach und seiner Ehefrau Sophie geborene Witz un-

erhoben und gelebt wohnhaft

in Gladbach

Der Mann ist am 22. März 1947  
in Langenfeld-Gladbach gestorben  
(St. A Langenfeld Reg. Nr. 2101/1947)

Langenfeld, den 26. April 1947.

Der Standesbeamte  
in Vertretung: P. Mann

H. Gestorben Nr. 109.119.52

Herrn

3. der Verkäufer August Witz

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Karlsruhe

4. der Verkäufer Otto Witz

der Persönlichkeit nach Karlsruhe nur kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Wald

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Stader

Ida Stader geborene Keller

August Witz

Otto Witz

Der Standesbeamte.

in Vertretung:

Dierenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. VI

Langenfeld am zwanzigten

Juni tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oskar Franz Gladbach, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
hier kannt,

Katholischer Religion, geboren am fünf ten  
August des Jahres tausend acht hundert  
achtundachtzig zu Mehlbusch  
wohhaft in Mehlbusch

Sohn des Oskar Franz Gladbach und seiner Gatte  
Maria geborene Groß beide wohhaft  
und gleich wohhaft in Mehlbusch

2. die grünblaue Gertrud Rockendorf, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
hier kannt,

Katholischer Religion, geboren am achtundzwanzig ten  
April des Jahres tausend acht hundert  
achtundachtzig zu Rheindorf  
wohhaft in Mehlbusch

Tochter des Oskar Franz Rockendorf und seiner Gatte  
und gleich wohhaft in Rheindorf und seiner Gatte  
Elisabeth geborene Rennath wohhaft  
in Rheindorf

Der Ehemann ist am 16. Oktober  
1947 in Langenfeld-Richrath gestorben.  
(41. S. Langenfeld Reg. Nr. 509/1947).

Langenfeld, den 13. Januar 1948

Der Standesbeamte  
In Vertretung:

Almann

H. Gestorben  
Nr. 108 /1957  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

3. der Oskar Franz Gladbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
hier kannt,

38 Jahre alt, wohhaft in Rheindorf

4. der Oskar Franziska Wilhelmine Gladbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
hier kannt,

27 Jahre alt, wohhaft in Mehlbusch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

5. Eu. geboren Nr. 4/1907  
William Franz, am 30.12.06  
hier  
getheiratet am 26.10.45  
in Köln, Reg. Nr. 613/45  
Köln IV.

5. Eu. geboren Nr. 143/1905  
geheiratet Nr. 26.11.41  
12. Juli 1941  
Söhn - Worringen

5. Eu. geboren Nr. 52/1918 hier  
5.1. geheiratet Nr. 90.11.47 hier  
5.2. geheiratet Nr. 88.11.50  
hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Gladbach  
Gertrud Gladbach geborene Rockendorf  
Günter Gladbach  
Erich Gladbach

Der Standesbeamte.

In Vertretung  
Arenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 42

Langenfeld am zwanzigten

Juni tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Oberkonservator Gladbach, latif.

der Persönlichkeit nach ...  
kaum,

Katharina Religion, geboren am elften

Jänner des Jahres tausend auff hundert

fünfzig und zwanzig zu Mehlbruch

, wohnhaft in Mehlbruch

Sohn des Oberkonservators Gladbach und seiner

Gefr. Maria Katharina geborene Groß, beide zu

Mehlbruch und zwanzig wohnhaft

in Mehlbruch;

2. die Catharina Helena Möters, latif.

der Persönlichkeit nach ...  
kaum,

Katharina Religion, geboren am vierzigsten

Oktobe des Jahres tausend auff hundert

und zwanzig zu Osterath

, wohnhaft in Neurath

Tochter des Oberkonservators Möters wohnhaft in Osterath

und seiner Gefr. Sophie geborene Zimmermann

wohnhaft in Osterath;

in Osterath.

3. der Oberkonservator Gladbach

der Persönlichkeit nach ...  
kaum,

85 Jahre alt, wohnhaft in Reusrath

4. der Oberkonservator Franz Gladbach

der Persönlichkeit nach ...  
kaum,

85 Jahre alt, wohnhaft in Mehlbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Konservator Gladbach

Helena Katharina geborene Möters

Franz Gladbach

Franz Gladbach

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Arenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 43

Kerzenfeld am zweyten  
Juli tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Schmitz, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kennt,

Rathgeber Religion, geboren am zweyten  
Dezember des Jahres tausend auf hundert  
neunundachtzig zu Hildorf

wohnhaft in Breukens

Sohn des Fabrikarbeiters Carl Philipp Schmitz verstorben mit  
zuletzt wohhaft in Hildorf und seiner offenen California geborenen  
Kerzen, jetzt geb. Hugelmann Ehefrau Koersch wohnhaft  
in Breukens;

2. die Dienstmagd Maria Haebisch, bürger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kennt,

Rathgeber Religion, geboren am zweyten  
Mai des Jahres tausend auf hundert  
neunundachtzig zu Kinderkirchen Kreis  
Oberwestfal, wohnhaft in Nienhof

Tochter des Fabrikarbeiters Martin Haebisch und seiner  
offenen Ehefrau Gasteier  
wohnhaft  
in Rothenbach

3. der Fabrikarbeiter Jacob Rop

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kennt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Rieckath  
\_\_\_\_\_;

4. der Knecht Peter Seip

der Persönlichkeit nach Elisabeth und Jacob Rop  
\_\_\_\_\_ kennt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Oerthausen Hilden  
\_\_\_\_\_;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

B. Eliz. geboren Nr. 182/1912  
Witten, am 9.7.12 in Jins.)  
H. Geheiratet Nr. 498/1939.  
am 19.8.39 in  
Mann-Geisenh.

B. Eliz. geboren Nr. 169/1914  
am 20.6.1914, Jins

B. geheiratet Nr. 102/1944  
am 29.9.1944, Jins  
II. Chm.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Theodor Schmitz

Maria Haebisch geborene Gasteier

Jakob Rop

Peter Seip

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Arenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 44

Langenfeld am 15. Jan ten

Juli tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Geschlechterung:

1. der Fabrikarbeiter Karl Müller, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kommt,

Katholische Religion, geboren am 21. Jan ten

Ortster des Jahres tausend 1900 auf hundert

jahr und zweijährig zu Richterh

, wohnhaft in Eulenfing

Sohn des Verstorbenen Friedrich Müller gestorben in Eulenfing verstorben in Opladen mit seiner Ehefrau Anna geborene Bachhausen wohnhaft

in Eulenfing;

2. die Fabrikarbeiterin Elisabeth Schwires, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kommt,

Katholische Religion, geboren am 15. Februar ten

Februar des Jahres tausend 1900 auf hundert

jahr und zweijährig zu Richterh

, wohnhaft in Breukaus

Tochter des Verstorbenen Jacob Schwires verstorben in Breukaus mit seiner Ehefrau Marywatha geborene Müller verstorben mit zweijährig wohnhaft in Breukaus

Der Ehemann Karl Müller ist am 4. März 1952 in Langenfeld-Rheid verstorben. Sterbebuch Nr. 112/1952 Standesamt Langenfeld-Rheid.

Langenfeld, den 11. März 1952.

Der Standesbeamte  
In Verbreitung Otto

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Schw</sub>-geboren  
Nr. 266 /1905  
St. A. Langenfeld (Rhld.)  
H. 1x Geheiratet  
Nr. 106 /1939  
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Schw</sub>-geboren Nr. 297 /1907  
um 21. August 1907, jene  
geheiratet  
H. 1x geheiratet Nr. 14 /1942  
um 30. Januar 1942, jene

H. Ein-<sup>Tochter</sup><sub>Schw</sub>-geboren Nr. 136 /1909  
H. 1x geheiratet Nr. 112 /1937  
H. 2x geheiratet Nr. 36 /1949

3. der Kürschner Peter Lüpf

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kommt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Verkhaus bei Hilden ;

4. der Schneider Rosina Gieth

der Persönlichkeit nach Kinder von früheren Peter Lüpf

nur kommt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Opladen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Müller

Elisabeth Müller geborene Schwires

Peter Lüpf

Rosina Gieth

Der Standesbeamte.

In Vertratung

Auerberg

Nr. 15

Langenfeld am 15. Januar 1888Juli tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Klepper Peter Blum, lastig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

k. f. k. m.

Katholischer Religion, geboren am 15. Februar 1865  
1865 des Jahres tausend sechshundert

Am 15. Februar zu Porzberg Principia  
Odenbach, wohnhaft in Hardt

Sohn des Kostengroßhändler Joseph Blum und seiner

Josephine geborene Conrads bekannt

wohnhaft in zurzeit zurzeit zurzeit

in Porzberg Principia Odenbach

2. die Verlobte Emilia Lärcher, lastig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

k. f. k. m.

Evangelischer Religion, geboren am 15. Februar 1865

1865 des Jahres tausend sechshundert

Am 15. Februar zu Romansweiler, bezirk

Unter- Elsap, wohnhaft in Hardt

Tochter des Kostengroßhändler Peter Lärcher und seiner

Josephine geborene Ostermann bekannt

wohnhaft in zurzeit zurzeit zurzeit

in Romansweiler, bezirk Unter- Elsap

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmännische Franz Bick

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

k. f. k. m.

16 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

4. der Maurer Wilhelm Böhlig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

k. f. k. m.

17 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter BlumEmilia Lärcher geborene JägerFranz BickWolfgang Götz

Der Standesbeamte.

In VertretungArrenberg

9

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 16

Langenfeld am 11. Februar ten

Juli tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lokomotivführer Johann Gustav Albert Bilk, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

Röppelkiper Religion, geboren am 21. 11. 1881 zu Gießen des Jahres tausend 1881 hundert fünf und siebenzig zu Crefeld

wohnhaft in Kaisersbusch

Sohn des verstorbenen Maximilian Bilk

wohnhaft in Crefeld

2. die verstorbene Anna Reiners, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

Röppelkiper Religion, geboren am 21. 11. 1881 zu Gießen des Jahres tausend 1881 hundert fünf und siebenzig zu Fischeln wohnhaft in Kardt

Tochter des Werkmeisters Heinrich Reiners und seiner Ehefrau Anna Maria geborene Birmes ist verstorben und gruftet wohnhaft in Fischeln

Langenfeld den  
12. Februar 1953  
Der Ehemann  
Johann Gebhard  
Albert Bilk  
ist am 2. Februar  
1953 in Dortmund

(Standesamt Dortmund-  
Käse  
Nr. 18 1953) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung Ollie

H. Gestorben  
Nr. 188 1957  
St. A. Dortmund-Käse

E. Ein. Käseboten St. 1903  
E. AX geburtsst. 583 1929  
M. F. Düsseldorf I  
E. IX geburtsst. 198 1951  
St. A. Dortmund-Johannes

3. der Fabrikarbeiter Friedrich Heinrichs  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,  
21 Jahre alt, wohnhaft in Kaisersbusch ;  
4. der Metzger Johann Timmers  
der Persönlichkeit nach Friedrich Heinrichs aus kannt,  
21 Jahre alt, wohnhaft in Crefeld, Zoffenbach Nummer  
159

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.  
Albert Bilk  
Friedrich Bilk geboren Barmen  
Friedrich Heinrichs  
Johann Timmers

Der Standesbeamte.

In Vertretung  
Arenberg

Vorlesung des Standesbeamten

Nr. 67

Kaengenfeld am zehn und zwanzigsten  
Juli tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Joseph Wadenpohl, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rufzeichen Religion, geboren am fünfzehnten  
Juli des Jahres tausend auf hundert  
achtundvierzig zu Auerlingen  
wohnhaft in Mehlbruch

Sohn des Fabrikarbeiters Joseph Wadenpohl verstorben  
und zuletzt wohnhaft in Mehlbruch und Spinnereien  
Albertine geborene Müller wohnhaft  
in Mehlbruch;

2. die Fabrikarbeiterin Maria Esser, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rufzeichen Religion, geboren am zehn und zwanzigsten  
Juni des Jahres tausend auf hundert  
sechs und sechzig zu Hausingen  
wohnhaft in Hausingen

Tochter des grauerbloßen Gräfin Ester und priester  
gepfarrte Pfleißer geborene Grob  
beide wohnhaft  
in Hausingen

Der Ehemann ist am 9.  
November 1948 in Langen-  
feld-Rheinrath verstorben.  
(Standesamt Langenfeld  
Reg. Nr. 428/1948.)  
Langenfeld, den 15. Novem-  
ber 1948.

Der Standesbeamte  
In Verlobung:  
Albin

E. Gestorben Nr. 288/1954  
hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der grauerblöse Gräfin Ester

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,67 Jahre alt, wohnhaft in Hausingener kannt,4. der Landwirt Albin Joseph Zapfder Persönlichkeit nach Gräfin zu Jürgen Gräfin Esterer kannt,15 Jahre alt, wohnhaft in Opladener kannt,Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten:Joseph WadenpohlMaria Wadenpohl geborene OppaGräfin Joseph OppaJoseph Zapf

Der Standesbeamte.

In AnerkennungAuerberg

Nr. 18

Lengenfeld am 10ten  
August tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kfznumm. Jesu Christ Jungblut, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch. Religion, geboren am 10. Februar ten  
1898 des Jahres tausend 1898 auf hundert  
auf und gebürgt zu Grefeld  
wohnhaft in Riedrath

Sohn des Katholischen Kfznumm. Jesu Christ Jungblut  
und seiner Katholischen geborenen Busch  
Brude Mathias und Julia wohnhaft  
in Grefeld;

2. die Katholische Katharina Herbertz, bürgerlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch. Religion, geboren am 10. Februar ten  
1898 des Jahres tausend 1898 auf hundert  
auf und gebürgt zu Küllersbruch  
wohnhaft in Küllersbruch

Tochter des geworbenen Maria Herbertz  
wohnhaft  
in Küllersbruch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kfznumm. Joseph Held

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Riedrath

4. der Kfznumm. Johann Gillissen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Küllersbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

5. Ein Mädchen 19.12  
der. Wiesdorf  
1x getestet 36 / 19.36  
verkünden }  
2x getestet 2.85.11.51  
der. Wiesdorf }

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Mathias Jungblut

Maria Jungblut geborene Herbertz

Joseph Held

Johann Gillissen

Der Standesbeamte.

Hans

Nr. 69

Langenfeld am neunten <sup>ten</sup>  
Januar 1959  
tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufleute Jacob Hack, ledig

der Persönlichkeit nach

bz. kannt,

Katholischer Religion, geboren am zehn und zwanzigsten <sup>ten</sup>  
Dezember des Jahres tausend einhundert  
und sechzig zu Hausingen  
, wohnhaft in Hausingen

Sohn des Grundherrn und Gutsverwalter Hack und  
seiner Ehefrau Elisabeth geborene Ritter  
bz. wohnhaft  
in Hausingen;

2. die grundherrliche Tochter Willkopp, ledig

der Persönlichkeit nach

bz. kannt,

Katholischer Religion, geboren am zehn und zwanzigsten <sup>ten</sup>  
Februar des Jahres tausend einhundert  
und sechzig zu Röpenack  
, wohnhaft in Hausingen

Tochter des grundherrlichen Gutsverwalters Willkopp und  
ihre Kinder sind seiner Ehefrau Paula geboren  
und Heinrich unterstehen sind und züchten <sup>wohnhaft</sup>  
in Röpenack

Langenfeld (Rhld.) den  
9. Januar 1959  
Die Ehefrau  
Elisabeth Hack  
geborene Willkopp  
ist am 24. Dezember  
1958 in Lippstadt-  
Wiesdorf  
(Standesamt Kierspe)  
Wiesdorf  
Nr. 447/1958) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung

*Hand*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der grundherrliche Sohn Joseph Lippsius

der Persönlichkeit nach

bz. kannt,

80 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Kaufmann Josef Herz

der Persönlichkeit nach

bz. kannt,

70 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Ehelinge seien.

B. Ein Sohngeschorren Nr. 43/1905  
*gier*  
 B. 1. geheiratet Nr. 130/1928  
 St. A. Lippstadt-Wiesdorf  
 B. 2. geheiratet Nr. 547/1953  
 St. A. Lippstadt-Wiesdorf

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Jacob Hack

Elisabeth Hack geborene Willkopp

Joseph Lippsius

Josef Herz

Der Standesbeamte.

Zu bestätigen

*Clausius*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 50

Langenfeld am zweyzigsten ten  
August tausend neuhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Werner Wölfiel genannt Martin Görz, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweyzigsten ten  
Oktober des Jahres tausend einhundert  
fünfzig und zweyzig zu Hagelkreuz  
, wohnhaft in Hecke

Sohn des Kaufmanns Joseph Görz verstorbenen Brüder  
höfen und seiner Ehefrau Charlotte geborenen Stock  
verstorben und gestorben wohnhaft  
in Kämppe;

2. die Fabrikarbeiterin Wilhelmine Wagner genannt Wicht  
der, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweyzigsten ten  
November des Jahres tausend einhundert  
achtzig zu Kielingen, Bayern  
Kielingen, wohnhaft in Kämppe

Tochter des Fabrikarbeiters Philipp Wicht aus Spinn  
Ehefrau Johanna geborene Hahn  
lebendig wohnhaft  
in Kämppe

3. der Fabrikarbeiter Philipp Wichter

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Kämppe \_\_\_\_\_;  
er kannt,

4. der Oskar Otto Brand

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Hecke \_\_\_\_\_;  
er kannt,

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie Kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet  
Mathias genannt Martin Görz  
Wilhelmine Görz geborene Wicht  
Philipp Wichter  
Oskar Brand

Der Standesbeamte.

In Erkennung  
Wichter

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 51

Langenfeld am August 1939 ten  
tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Notarikarbeiter Jakob Vogel, Willkür

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am 20. Mai 1905 ten  
April des Jahres tausend acht hundert  
zu Röckenhof wohnhaft in Riechenbach

Sohn des Kappruerstichl Konrad Vogel und Anna  
opferai Anna Clara geborene Ketzbach, beide  
verstorben sind grüsst wohnhaft  
in Röckenhof;

2. die gesetzliche Maria Konrad Dünwald, geb.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am 19. August 1910 ten  
August des Jahres tausend acht hundert  
zu Röckenhof zu Riechenbach wohnhaft in Riechenbach

Tochter des gesetzlichen Nipper Konrad Dünwald opfert  
zu Riechenbach und Anna geborene Maria Magdalene  
geborene Schauf verstorben sind grüsst wohnhaft  
in Riechenbach

Der Ehemann ist am 6. Oktober  
1950 in Langenfeld-Rieden  
verstorben (Sterbebuch Nr. 457/1950)  
Standesamt Langenfeld/Ried  
Langenfeld, den 23. Oktober 1950.

Der Standesbeamte:  
zu vernehmen:

Haas

H. Gestorben  
Nr. 409 /1939  
St. A. Langenfeld (Ried.)

3. der Notarikarbeiter Wolf Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Riechenbach ;

4. der Notarikarbeiter Martin Hastrich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Riechenbach ;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Jakob Vogel

Lamia Vogel geborene Dünwald

Wolf Müller

Martin Hastrich

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 52

Zungenfeld am ziffrisch ten  
August tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Schuhmachermeister Friedrich Müller

ledig

der Persönlichkeit nach Kirche christlich ausgezeichnet  
nur kann,

evangelisch Religion, geboren am 23. und 24. Februar ten  
Juni des Jahres tausend acht hundert  
achtundvierzig zu Heinsberg  
wohnhaft in Ohligs Werk.

Hauptrath Nr. 17

Sohn des Hauptrathen Kornmühlenmeisters Friedrich  
Oberkirchhans und Anna Güte geboren.  
am 2. Februar lebt wohnhaft  
in Ohligs;

2. die gräzestlose Maria Bauer ledig

der Persönlichkeit nach christlich ausgezeichnet  
nur kann,

evangelisch Religion, geboren am 23. Februar ten  
Februar des Jahres tausend acht hundert  
achtundvierzig zu München Gladbach  
wohnhaft in Zungenfeld

Grundschule Reichert.

Dochter der Hauptrathen Adam Bauer und Anna  
Güte geboren am 20. April acht  
hundert achtundvierzig zu Bochum

christlich wohnhaft  
in Zungenfeld

Gezeichnet 11  
CP  
A. 18

3. der Hauptrathen Friedrich Müller

der Persönlichkeit nach christlich ausgezeichnet  
nur kann,

18 Jahre alt, wohnhaft in Zungenfeld;

4. der Schuhmachermeister Philipp Oberkirchhan

der Persönlichkeit nach Kirche christlich Friedrich Müller  
nur kann,

27 Jahre alt, wohnhaft in Ohligs.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

5. Ein Sohn geboren 24.10.13  
St. A. Solingen - Ohligs

6. Eine Tochter geboren 26.7.14  
St. A. Solingen - Ohligs

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Friedrich Müller

Maria Oberkirchhan geborene Bauer

Friedrich Müller

Philipp Oberkirchhan

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 50

Langenfeld am zweiundvierzigsten  
August tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Kapitän im Vizebürgermeisteramt Mathias Körnitt  
Wadensohl

der Persönlichkeit nach .....  
er kennt,

Katholisch Religion, geboren am zweiundvierzigsten  
September des Jahres tausend auf hundert  
siebenundvierzig zu Rheinberg  
wohhaft in Kreuzath

Sohn des Schuhmachers Franz Xaver Körnitt verstorben.  
am zweiundvierzigsten in Rheinberg aus seiner Ehe  
Katharina geborenen Lüttges wohhaft  
in Rheinberg;

2. die gräzige Sophie Wadensohl, Wadensohl

der Persönlichkeit nach .....  
er kennt,

Katholisch Religion, geboren am zweiundvierzigsten  
März des Jahres tausend auf hundert  
siebenundvierzig zu Leibbruch  
wohhaft in Leibbruch

Tochter des Kapitäns Mathias Wadensohl aus seiner  
Ehe mit Katharina geborenen Bornacher, bis zur  
Heirat zweiundvierzig wohhaft  
in Leibbruch

H. Gestorben 25.1.64  
Nr. 58 /1964  
St. A. Langenfeld (Rhd.)

3. der gräzige Jacob Lippens

der Persönlichkeit nach .....  
er kennt,

62 Jahre alt, wohhaft in Langenfeld ;

4. der gräzige Wilhelm Zons

der Persönlichkeit nach .....  
er kennt,

66 Jahre alt, wohhaft in Langenfeld ;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Mathias Körnitt

Sophia Körnitt geborene Wadensohl

Jacobs Lippens

Wilhelm Zons.

Der Standesbeamte.

Haas

Handbuch der Standesbeamten

Nr. 54

Langenfeld am Brizzen  
September tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pfarrer Jakob Stüttgen, kath.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1950 ten  
Januar des Jahres tausend vierhundert  
und vierzig zu Hücklenbruch  
wohhaft in Hücklenbruch

Sohn des Pfarrers Franz Stüttgen wohhaft in Hücklen-  
bruch und seine Ehefrau geborene Wiedenmüller Schwie-  
rerin wohnhaft und geistl. wohhaft  
in Hücklenbruch;

2. die verlobte Maria Eugenia Wiedenmüller,  
kath.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1950 ten  
März des Jahres tausend vierhundert  
und vierzig zu Hücklenbruch  
wohhaft in Hücklenbruch

Tochter des Pfarrers Franz Wiedenmüller und seiner  
Ehefrau Maria Eugenia geborene Wiedenmüller  
wohhaft  
in Hücklenbruch

Die Verbraut ist am  
19. Oktober 1950 in  
Langenfeld - Rielbach  
verstorben. (Sturzbruch -  
Nr. 479/1950 Standesamt  
Langenfeld Rielbach.)

Der Standesbeamte:  
zu vertragen:

Mein

Als Zeugen waren eingezogen und erschienen:

3. der Zapfwirt Franz Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

77 Jahre alt, wohnhaft in Hücklenbruch  
;

4. der Grubelmann Peter Wiedenmüller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Baumberg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Jakob Stüttgen

Maria Stüttgen geborene Wiedenmüller

Franz Müller

Peter Wiedenmüller

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 55

Langenfeld am Wittgenstein  
Sphalerus tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Sekretär Mehl, Ladig

der Persönlichkeit nach für die Aufzettelveranstaltung nur kannt,  
evangelisch Religion, geboren am Wittgenstein ten  
Juni des Jahres tausend auf hundert  
fünf und sechzig zu Ohligs,  
wohnhaft in Ohligs, Ritterstr.  
Prach. Nr. 10

Sohn des Maximil. Philipp Mehl und seiner Ehefrau  
Corinna geborene Bell

in Ohligs; beide wohnhaft  
2. die Sekretärin Lenz, Ladig

der Persönlichkeit nach nur kannt,  
evangelisch Religion, geboren am Wittgenstein ten  
August des Jahres tausend auf hundert  
und achtzig zu Feldhausen,  
wohnhaft in Kunigrahd.

Tochter des Walter August Lenz verstorben im letzten  
September 1945 mit seiner Frau Alexia  
geborene Funke wohnhaft  
in Kunigrahd.

Die Eheschließung ist vom 16. April 1945  
in Düsseldorf verhoben. (R. O. Dr.  
Leyens Reg. Nr. 1404/1945.)

Langenfeld am 15. November 1946  
am Hochzeitstag  
In Wiederholung: Ladig

neb. (Lb. 1) bleibend  
er  
er  
ma. 10  
Lb. 2  
Lb. 3  
Lb. 4  
Lb. 5  
Lb. 6  
Lb. 7  
Lb. 8  
Lb. 9  
Lb. 10  
Lb. 11  
Lb. 12  
Lb. 13  
Lb. 14  
Lb. 15  
Lb. 16  
Lb. 17  
Lb. 18  
Lb. 19  
Lb. 20  
Lb. 21  
Lb. 22  
Lb. 23  
Lb. 24  
Lb. 25  
Lb. 26  
Lb. 27  
Lb. 28  
Lb. 29  
Lb. 30  
Lb. 31  
Lb. 32  
Lb. 33  
Lb. 34  
Lb. 35  
Lb. 36  
Lb. 37  
Lb. 38  
Lb. 39  
Lb. 40  
Lb. 41  
Lb. 42  
Lb. 43  
Lb. 44  
Lb. 45  
Lb. 46  
Lb. 47  
Lb. 48  
Lb. 49  
Lb. 50  
Lb. 51  
Lb. 52  
Lb. 53  
Lb. 54  
Lb. 55  
Lb. 56  
Lb. 57  
Lb. 58  
Lb. 59  
Lb. 60  
Lb. 61  
Lb. 62  
Lb. 63  
Lb. 64  
Lb. 65  
Lb. 66  
Lb. 67  
Lb. 68  
Lb. 69  
Lb. 70  
Lb. 71  
Lb. 72  
Lb. 73  
Lb. 74  
Lb. 75  
Lb. 76  
Lb. 77  
Lb. 78  
Lb. 79  
Lb. 80  
Lb. 81  
Lb. 82  
Lb. 83  
Lb. 84  
Lb. 85  
Lb. 86  
Lb. 87  
Lb. 88  
Lb. 89  
Lb. 90  
Lb. 91  
Lb. 92  
Lb. 93  
Lb. 94  
Lb. 95  
Lb. 96  
Lb. 97  
Lb. 98  
Lb. 99  
Lb. 100  
Lb. 101  
Lb. 102  
Lb. 103  
Lb. 104  
Lb. 105  
Lb. 106  
Lb. 107  
Lb. 108  
Lb. 109  
Lb. 110  
Lb. 111  
Lb. 112  
Lb. 113  
Lb. 114  
Lb. 115  
Lb. 116  
Lb. 117  
Lb. 118  
Lb. 119  
Lb. 120  
Lb. 121  
Lb. 122  
Lb. 123  
Lb. 124  
Lb. 125  
Lb. 126  
Lb. 127  
Lb. 128  
Lb. 129  
Lb. 130  
Lb. 131  
Lb. 132  
Lb. 133  
Lb. 134  
Lb. 135  
Lb. 136  
Lb. 137  
Lb. 138  
Lb. 139  
Lb. 140  
Lb. 141  
Lb. 142  
Lb. 143  
Lb. 144  
Lb. 145  
Lb. 146  
Lb. 147  
Lb. 148  
Lb. 149  
Lb. 150  
Lb. 151  
Lb. 152  
Lb. 153  
Lb. 154  
Lb. 155  
Lb. 156  
Lb. 157  
Lb. 158  
Lb. 159  
Lb. 160  
Lb. 161  
Lb. 162  
Lb. 163  
Lb. 164  
Lb. 165  
Lb. 166  
Lb. 167  
Lb. 168  
Lb. 169  
Lb. 170  
Lb. 171  
Lb. 172  
Lb. 173  
Lb. 174  
Lb. 175  
Lb. 176  
Lb. 177  
Lb. 178  
Lb. 179  
Lb. 180  
Lb. 181  
Lb. 182  
Lb. 183  
Lb. 184  
Lb. 185  
Lb. 186  
Lb. 187  
Lb. 188  
Lb. 189  
Lb. 190  
Lb. 191  
Lb. 192  
Lb. 193  
Lb. 194  
Lb. 195  
Lb. 196  
Lb. 197  
Lb. 198  
Lb. 199  
Lb. 200  
Lb. 201  
Lb. 202  
Lb. 203  
Lb. 204  
Lb. 205  
Lb. 206  
Lb. 207  
Lb. 208  
Lb. 209  
Lb. 210  
Lb. 211  
Lb. 212  
Lb. 213  
Lb. 214  
Lb. 215  
Lb. 216  
Lb. 217  
Lb. 218  
Lb. 219  
Lb. 220  
Lb. 221  
Lb. 222  
Lb. 223  
Lb. 224  
Lb. 225  
Lb. 226  
Lb. 227  
Lb. 228  
Lb. 229  
Lb. 230  
Lb. 231  
Lb. 232  
Lb. 233  
Lb. 234  
Lb. 235  
Lb. 236  
Lb. 237  
Lb. 238  
Lb. 239  
Lb. 240  
Lb. 241  
Lb. 242  
Lb. 243  
Lb. 244  
Lb. 245  
Lb. 246  
Lb. 247  
Lb. 248  
Lb. 249  
Lb. 250  
Lb. 251  
Lb. 252  
Lb. 253  
Lb. 254  
Lb. 255  
Lb. 256  
Lb. 257  
Lb. 258  
Lb. 259  
Lb. 260  
Lb. 261  
Lb. 262  
Lb. 263  
Lb. 264  
Lb. 265  
Lb. 266  
Lb. 267  
Lb. 268  
Lb. 269  
Lb. 270  
Lb. 271  
Lb. 272  
Lb. 273  
Lb. 274  
Lb. 275  
Lb. 276  
Lb. 277  
Lb. 278  
Lb. 279  
Lb. 280  
Lb. 281  
Lb. 282  
Lb. 283  
Lb. 284  
Lb. 285  
Lb. 286  
Lb. 287  
Lb. 288  
Lb. 289  
Lb. 290  
Lb. 291  
Lb. 292  
Lb. 293  
Lb. 294  
Lb. 295  
Lb. 296  
Lb. 297  
Lb. 298  
Lb. 299  
Lb. 300  
Lb. 301  
Lb. 302  
Lb. 303  
Lb. 304  
Lb. 305  
Lb. 306  
Lb. 307  
Lb. 308  
Lb. 309  
Lb. 310  
Lb. 311  
Lb. 312  
Lb. 313  
Lb. 314  
Lb. 315  
Lb. 316  
Lb. 317  
Lb. 318  
Lb. 319  
Lb. 320  
Lb. 321  
Lb. 322  
Lb. 323  
Lb. 324  
Lb. 325  
Lb. 326  
Lb. 327  
Lb. 328  
Lb. 329  
Lb. 330  
Lb. 331  
Lb. 332  
Lb. 333  
Lb. 334  
Lb. 335  
Lb. 336  
Lb. 337  
Lb. 338  
Lb. 339  
Lb. 340  
Lb. 341  
Lb. 342  
Lb. 343  
Lb. 344  
Lb. 345  
Lb. 346  
Lb. 347  
Lb. 348  
Lb. 349  
Lb. 350  
Lb. 351  
Lb. 352  
Lb. 353  
Lb. 354  
Lb. 355  
Lb. 356  
Lb. 357  
Lb. 358  
Lb. 359  
Lb. 360  
Lb. 361  
Lb. 362  
Lb. 363  
Lb. 364  
Lb. 365  
Lb. 366  
Lb. 367  
Lb. 368  
Lb. 369  
Lb. 370  
Lb. 371  
Lb. 372  
Lb. 373  
Lb. 374  
Lb. 375  
Lb. 376  
Lb. 377  
Lb. 378  
Lb. 379  
Lb. 380  
Lb. 381  
Lb. 382  
Lb. 383  
Lb. 384  
Lb. 385  
Lb. 386  
Lb. 387  
Lb. 388  
Lb. 389  
Lb. 390  
Lb. 391  
Lb. 392  
Lb. 393  
Lb. 394  
Lb. 395  
Lb. 396  
Lb. 397  
Lb. 398  
Lb. 399  
Lb. 400  
Lb. 401  
Lb. 402  
Lb. 403  
Lb. 404  
Lb. 405  
Lb. 406  
Lb. 407  
Lb. 408  
Lb. 409  
Lb. 410  
Lb. 411  
Lb. 412  
Lb. 413  
Lb. 414  
Lb. 415  
Lb. 416  
Lb. 417  
Lb. 418  
Lb. 419  
Lb. 420  
Lb. 421  
Lb. 422  
Lb. 423  
Lb. 424  
Lb. 425  
Lb. 426  
Lb. 427  
Lb. 428  
Lb. 429  
Lb. 430  
Lb. 431  
Lb. 432  
Lb. 433  
Lb. 434  
Lb. 435  
Lb. 436  
Lb. 437  
Lb. 438  
Lb. 439  
Lb. 440  
Lb. 441  
Lb. 442  
Lb. 443  
Lb. 444  
Lb. 445  
Lb. 446  
Lb. 447  
Lb. 448  
Lb. 449  
Lb. 450  
Lb. 451  
Lb. 452  
Lb. 453  
Lb. 454  
Lb. 455  
Lb. 456  
Lb. 457  
Lb. 458  
Lb. 459  
Lb. 460  
Lb. 461  
Lb. 462  
Lb. 463  
Lb. 464  
Lb. 465  
Lb. 466  
Lb. 467  
Lb. 468  
Lb. 469  
Lb. 470  
Lb. 471  
Lb. 472  
Lb. 473  
Lb. 474  
Lb. 475  
Lb. 476  
Lb. 477  
Lb. 478  
Lb. 479  
Lb. 480  
Lb. 481  
Lb. 482  
Lb. 483  
Lb. 484  
Lb. 485  
Lb. 486  
Lb. 487  
Lb. 488  
Lb. 489  
Lb. 490  
Lb. 491  
Lb. 492  
Lb. 493  
Lb. 494  
Lb. 495  
Lb. 496  
Lb. 497  
Lb. 498  
Lb. 499  
Lb. 500  
Lb. 501  
Lb. 502  
Lb. 503  
Lb. 504  
Lb. 505  
Lb. 506  
Lb. 507  
Lb. 508  
Lb. 509  
Lb. 510  
Lb. 511  
Lb. 512  
Lb. 513  
Lb. 514  
Lb. 515  
Lb. 516  
Lb. 517  
Lb. 518  
Lb. 519  
Lb. 520  
Lb. 521  
Lb. 522  
Lb. 523  
Lb. 524  
Lb. 525  
Lb. 526  
Lb. 527  
Lb. 528  
Lb. 529  
Lb. 530  
Lb. 531  
Lb. 532  
Lb. 533  
Lb. 534  
Lb. 535  
Lb. 536  
Lb. 537  
Lb. 538  
Lb. 539  
Lb. 540  
Lb. 541  
Lb. 542  
Lb. 543  
Lb. 544  
Lb. 545  
Lb. 546  
Lb. 547  
Lb. 548  
Lb. 549  
Lb. 550  
Lb. 551  
Lb. 552  
Lb. 553  
Lb. 554  
Lb. 555  
Lb. 556  
Lb. 557  
Lb. 558  
Lb. 559  
Lb. 560  
Lb. 561  
Lb. 562  
Lb. 563  
Lb. 564  
Lb. 565  
Lb. 566  
Lb. 567  
Lb. 568  
Lb. 569  
Lb. 570  
Lb. 571  
Lb. 572  
Lb. 573  
Lb. 574  
Lb. 575  
Lb. 576  
Lb. 577  
Lb. 578  
Lb. 579  
Lb. 580  
Lb. 581  
Lb. 582  
Lb. 583  
Lb. 584  
Lb. 585  
Lb. 586  
Lb. 587  
Lb. 588  
Lb. 589  
Lb. 590  
Lb. 591  
Lb. 592  
Lb. 593  
Lb. 594  
Lb. 595  
Lb. 596  
Lb. 597  
Lb. 598  
Lb. 599  
Lb. 600  
Lb. 601  
Lb. 602  
Lb. 603  
Lb. 604  
Lb. 605  
Lb. 606  
Lb. 607  
Lb. 608  
Lb. 609  
Lb. 610  
Lb. 611  
Lb. 612  
Lb. 613  
Lb. 614  
Lb. 615  
Lb. 616  
Lb. 617  
Lb. 618  
Lb. 619  
Lb. 620  
Lb. 621  
Lb. 622  
Lb. 623  
Lb. 624  
Lb. 625  
Lb. 626  
Lb. 627  
Lb. 628  
Lb. 629  
Lb. 630  
Lb. 631  
Lb. 632  
Lb. 633  
Lb. 634  
Lb. 635  
Lb. 636  
Lb. 637  
Lb. 638  
Lb. 639  
Lb. 640  
Lb. 641  
Lb. 642  
Lb. 643  
Lb. 644  
Lb. 645  
Lb. 646  
Lb. 647  
Lb. 648  
Lb. 649  
Lb. 650  
Lb. 651  
Lb. 652  
Lb. 653  
Lb. 654  
Lb. 655  
Lb. 656  
Lb. 657  
Lb. 658  
Lb. 659  
Lb. 660  
Lb. 661  
Lb. 662  
Lb. 663  
Lb. 664  
Lb. 665  
Lb. 666  
Lb. 667  
Lb. 668  
Lb. 669  
Lb. 670  
Lb. 671  
Lb. 672  
Lb. 673  
Lb. 674  
Lb. 675  
Lb. 676  
Lb. 677  
Lb. 678  
Lb. 679  
Lb. 680  
Lb. 681  
Lb. 682  
Lb. 683  
Lb. 684  
Lb. 685  
Lb. 686  
Lb. 687  
Lb. 688  
Lb. 689  
Lb. 690  
Lb. 691  
Lb. 692  
Lb. 693  
Lb. 694  
Lb. 695  
Lb. 696  
Lb. 697  
Lb. 698  
Lb. 699  
Lb. 700  
Lb. 701  
Lb. 702  
Lb. 703  
Lb. 704  
Lb. 705  
Lb. 706  
Lb. 707  
Lb. 708  
Lb. 709  
Lb. 710  
Lb. 711  
Lb. 712  
Lb. 713  
Lb. 714  
Lb. 715  
Lb. 716  
Lb. 717  
Lb. 718  
Lb. 719  
Lb. 720  
Lb. 721  
Lb. 722  
Lb. 723  
Lb. 724  
Lb. 725  
Lb. 726  
Lb. 727  
Lb. 728  
Lb. 729  
Lb. 730  
Lb. 731  
Lb. 732  
Lb. 733  
Lb. 734  
Lb. 735  
Lb. 736  
Lb. 737  
Lb. 738  
Lb. 739  
Lb. 740  
Lb. 741  
Lb. 742  
Lb. 743  
Lb. 744  
Lb. 745  
Lb. 746  
Lb. 747  
Lb. 748  
Lb. 749  
Lb. 750  
Lb. 751  
Lb. 752  
Lb. 753  
Lb. 754  
Lb. 755  
Lb. 756  
Lb. 757  
Lb. 758  
Lb. 759  
Lb. 760  
Lb. 761  
Lb

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 56

Langenfeld am September ten  
tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Maurer Carl Grünig Günter Scholz, latif.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

Katholisch Religion, geboren am september ten  
1926 des Jahres tausend auf hundert

und auf september zu Rothkirch Carl Kie-  
nitz, wohnhaft in Kucklenbruch

Sohn des Wurzel Carl Scholz verstorben und zugesetzt  
aufgestellt in Rothkirch Carl Kiehnitz und später aufgestellt  
Johann geborenen Schierschke wohnhaft  
in Rothkirch;

2. die Fabrikarbeiterin Helene Schneider, latif.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

Katholisch Religion, geboren am september ten  
September des Jahres tausend auf hundert  
und auf september zu Kucklenbruch  
wohnhaft in Kucklenbruch

Tochter des gewerblichen Firmenmeisters Schneider und Spinnr.  
frau Sophie geborene Vollbach Carl Kiehner  
wohnhaft in Kucklenbruch

Langenfeld (Rhld.), den  
4. August 1959  
Die Ehefrau  
Helene Schneider  
geborene Schierschke  
Ist am 3. August  
1929 in Langenfeld (Rhld.)  
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 294 / 1929 verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung

*Mrs*

Ehemann  
Gestorben am 18.4.1969  
St Amt. Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 226

3. der Revisor Karl Wicker

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

48 Jahre alt, wohnhaft in Kucklenbruch

4. der Fabrikarbeiter Peter Tripp

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

b. kant,

61 Jahre alt, wohnhaft in Kucklenbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet

5. Befreite Nr. 209 103  
hier

5. 1x Befreite Nr. 56 1928  
hier

5. 2x Befreite Nr. 124 1149  
hier

Der Standesbeamte.

In Bezugnahme  
Klaus

*Gustav Scholz*  
*Helene Scholz geborene Schierschke*  
*Carl Wicker*

*Peter Tripp*

Gesetzliche und kirchliche Fragen werden hier

Nr. 57

Langenfeld am zweyundvierzigten  
September tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
 Eheschließung:

1. der Kaufleute Friedrich Wilhelm Kürten, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 erkannt,

evangelischer Religion, geboren am zweyundvierzigten

Oktober des Jahres tausend neufundhundert

sind wir einverstanden zu Kagelkraut,  
 wohnhaft in Reinath

Sohn des Kaufleuten Käthe Gräfin Kürten aufzufließin  
Reinath und seiner Gefreien Catharina Margaretha ge-  
borenen Tappende wohnten und wälzt wohnhaft  
 in Vinchburg;

2. die Subskribentin Wilhelmine Hermanns, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 erkannt,

evangelischer Religion, geboren am zweyundvierzigten

Februar des Jahres tausend neufundhundert

sind wir einverstanden zu Gladbach,  
 wohnhaft in Gladbach

Tochter des Subskribenten Friedrich Wilhelm Hermanns  
 wohnt in Gladbach und seiner Gefreien Julius geboren.  
 von Nachholder wohnten und wälzt wohnhaft  
 in Gladbach

Der Standesbeamte ist am 16. Juli 1948  
 in Langenfeld-Beisrath ver-  
 schoben. (St. G. Langenfeld Reg. Nr.  
 280/1948)

Langenfeld, den 20. Juli 1948

Der Standesbeamte  
 zur Verlobung

Wübb

H. Gestorben Nr. 254/1950  
 hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufleute Julius Kürten

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 erkannt,

17 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach

4. der Kaufleute Peter Breuer

der Persönlichkeit nach Kaufleute Julius Kürten  
 erkannt,

16 Jahre alt, wohnhaft in Ohligs

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
 einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
 sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
 verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten:

Friedrich Kürten

Wilhelmine Kürten geborene Hermanns

Julius Lenz

Peter Breuer

Der Standesbeamte.

Haas

H. geboren Nr. 39/1927  
 für

H. geboren Nr. 12/1921  
 für

H. geheiratet Nr. 14/1943  
 für

H. geboren Nr. 10.8/1917  
 für

H. geheiratet Nr. 7.5.4.../1943  
 Dessau

H. geboren Nr. 184/1912  
 für

H. geheiratet Nr. 5.1/1944  
 für

Nr. 58

Langenfeld am einundzwanzigten  
September tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Rippel, leitig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
erkannt,

evangelischer Religion, geboren am zweifzigsten  
Dezember des Jahres tausend acht hundert  
und zwanzig zu Cassel

, wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Friedrich Rippel verstorben und zu  
letzt eingegraben in Beuteck und seiner Frau Maria  
geborene Kiehler wohnhaft  
in Cassel

2. die Haushälterin Catharina Asbeck, leitig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
erkannt,

evangelische Religion, geboren am zweifzigsten  
April des Jahres tausend acht hundert  
und zwanzig zu Langenfeld  
, wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Fabrikarbeiters Carl Rippel und seiner  
geborenen Catharina geborene Steinhoff  
lebt wohnhaft  
in Langenfeld

Langenfeld (Rhld.) den  
13. Mai 1957

Die Ehefrau

Hedwig Caroline

Rippel geborene Asbeck

ist am 11. Mai

1957 in Langenfeld (Rhld.)

(Standesamt Langenfeld (Rhld.)

Nr. 237 / 1957 verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

*M. Haas*

ehermann  
H. Gestorben  
Nr. 1135 / 1957  
St. A. Gieburg

B. am Hochzeiten Nr. 184 / 1920

geheiratet Nr. 116 / 1921  
10. November 1941 hier.

B. eine Tochter geboren Nr. 108 / 1909  
für  
B. 1x geheiratet Nr. 294 / 1929  
Standesamt Wien III  
B. 2x geheiratet Nr. 92 / 1954  
Standesamt Siegburg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Friedrich Trappe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
erkannt,

76 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Aufwärtsarbeiter Franz Kühl

der Persönlichkeit nach Willy und Julius Friedrich Trappe  
erkannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Wohwinkel

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Rippel

Johanna Asbeck

Friedrich Trappe

Franz Kühl

Der Standesbeamte.

*M. Haas*

ausdrücklich dem Standesbeamten darüber informiert.

Nr. 09

Langenfeld am 19. März 1960

September tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapuziner Pfarrer Schef, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*er kannt,*

Rappelkoffer Religion, geboren am 19. März 1910 des Jahres tausend acht hundert neunzig zu Mehlbruch, wohnhaft in Mehlbruch

Sohn de Pfarrer Joseph Schef verstorben mit 71 Jahren in Mehlbruch aus einer Ehe mit einer gebürtigen Gräfin wohnhaft in Mehlbruch;

2. die geweihte Anna Maria Wadenpohl, ledig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*er kannt,*

Rappelkoffer Religion, geboren am 19. März 1910 des Jahres tausend acht hundert neunzig zu Mehlbruch, wohnhaft in Mehlbruch

Tochter de Pfarrer Joseph Wadenpohl und seiner gebürtigen Gräfin gebürtigen Wadenpohl beide verstorben sind zuletzt wohnhaft in Mehlbruch

Der Ehemann ist am 17. Dezember 1951 in Langenfeld (Rhd) verstorben. Sterbebuch Nr. 568/1951 standesamt Langenfeld (Rhd). Langenfeld, den 18. Dezember 1951.

Der Standesbeamte  
In Vertretung:  
*Ober.*

H. Gestorben 12. 10. 1960

Nr. 464 /1960

St. A. Langenfeld (Rhd.)

Standesbeamter  
Herr St. A. Langenfeld  
Herr K. Klemm  
Herr H. Klemm  
Herr H. Klemm

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kapuziner Pfarrer Josef Wadenpohl

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*er kannt,*

84 Jahre alt, wohnhaft in Mehlbruch

4. der Kapuziner Pfarrer Peter Hauklenbroich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*er kannt,*

83 Jahre alt, wohnhaft in Mehlbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Pfarrer Schef

Anna Rappelkoffer geborene Wadenpohl

Josef Wadenpohl

Peter Hauklenbroich

Der Standesbeamte.

In Vertretung:  
Arenberg

Q. Eintragungen 193. 11. 20  
K. Eintragung 11. 11. 58

B.

Standesamt Langenfeld (Rheinland)

Nr. 60

Langenfeld am ... zwanzigten

Oktober tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Heinrich Grünwisch Sandrock, bürger,

der Persönlichkeit nach .....

bekannt,

evangelische Religion, geboren am sechzehnsten

Dezember des Jahres tausend acht hundert

und achtzig zu Kärmen

, wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Herrn Heinrich Grünwisch Sandrock und

seiner Ehefrau Anna geborene Schmitz, beide

wohnhaft

in Elberfeld

2. die evangelische Magdalena Anna Groß, bürger,

der Persönlichkeit nach .....

bekannt,

evangelische Religion, geboren am zweiten

April

des Jahres tausend acht hundert

und achtzig zu Wilhelm am Rhein

, wohnhaft in Immigrath

Tochter des Herrn Heinrich Julius Groß und seiner

Ehefrau Gertrud geborene Lüttgen, beide

wohnhaft

in Langenfeld

Langenfeld (Rheinland), den

6. August 1962

der Ehemann

Heinrich Heinrich

Gaußrock

ist am 1. August

1962 in Langenfeld (Rheinland)

(Standesamt Langenfeld (Rheinland))

Nr. 375, 1962 verstorben.

Der Standesbeamte

i.v. M.W.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Pfarrer Gräf von Hermans

der Persönlichkeit nach .....

bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

;

4. der Bauschreiber Gustav Groß

der Persönlichkeit nach .....

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Sandrock

Anna Sandrock geborene Groß

Gustav Hermanns

Gustav Groß

Der Standesbeamte.

In Vertretung

M.W.

H. 2 Geheiratet  
 Nr. 231 1952  
 S. A. hier  
 B. C. geboren 26.9.1911  
 vom 15. Oktober 1941, Anna  
 Friederike  
 Ehe geschieden am 2. 1. 1942  
 vom 19. Januar 1942, Anna  
 Friederike  
 W. geboren 10.9.1922  
 vom 8. Juni 1938, hier  
 Ehe geschieden am 10.3.1947  
 vom 10. 9. 1947, hier

Nr. 61

Langenfeld am 16 ten  
Oktober tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pfleger Anton Albert Carl Sonnenschein  
Witzig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

Katholisch Religion, geboren am 19.10.1871 ten  
Spurzich des Jahres tausend acht hundert  
zwei und achtzig zu Albert

wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Pfleger Carl Sonnenschein verpflichtet in  
Langenfeld einer franze. Japania geboren zwei und achtzig  
zwei und achtzig jetzt wohnhaft  
in Reizen;

2. die verlobte Rosalia Klimek Witzig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

Katholisch Religion, geboren am 19.10.1871 ten  
April des Jahres tausend acht hundert  
zwei und achtzig zu Spurzich  
wohnhaft in Reizenath

Tochter des Kaufmanns Carl Klimek und franze  
franze Anna geborene Schiemann, lebt  
wohnhaft  
in Reizenath

Langenfeld (Rhein), den  
16. April 1956  
Die Ehefrau Rosalia  
Sonnenschein, geborene  
Klimek  
Ist am 14. April  
1956 in Langenfeld  
(Rhein)  
(Standesamt Langenfeld  
(Rhein)  
Nr. 187 / 1956) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung Witzig

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Wilhelm Gürzen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Hermann \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ ;

4. der Maurer Theodor Klimek

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Reizenath \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ ;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Carl Sonnenschein

Rosalia Sonnenschein geborene Klimek

Wilhelm Gürzen

Theodor Klimek

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren eingezogen und erschienen:

Nr. 62.

Langenfeld am 16ten

Oktober tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapfmeister Friedrich Wirth, ledig,

der Persönlichkeit nach Kapfmeister Friedrich Wirth

evangelisch Religion, geboren am 11. März 1912

Oktober des Jahres tausend acht hundert

dreiundzwanzig zu Kasten

, wohnhaft in Leichlingen

Sohn des Kapfmeisters Friedrich Wirth, verheiratet

in Ehe mit Anna Sophie Seiter geboren

Wirth, wohnhaft in Kasten

in Kierscheid ;

2. die operettistin Elsa Meier, ledig,

der Persönlichkeit nach Elsa Meier

evangelisch Religion, geboren am 11. März 1912

August des Jahres tausend acht hundert

dreiundzwanzig zu Kierscheid

, wohnhaft in Kierscheid

Dochter des Kapfmeisters Friedrich Wirth und seiner

operettistin Elsa geborene Hönes, beide

wohnhaft in Kierscheid

Langenfeld den  
5. März 1954  
Die Ehefrau Ida  
Wirth geborene  
Meier  
ist am 14. Februar  
1954 in Langenfeld  
Rheinland-Pfalz.  
Standesamt Langen-  
feld-Rheinland-Pfalz  
Nr. 80 (1954) verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung Herr

3. der Kapfmeister Karl Leber

der Persönlichkeit nach Kapfmeister Karl Leber

22 Jahre alt, wohnhaft in Kasten

4. der Kapfmeister Karl Leber

der Persönlichkeit nach Kapfmeister Karl Leber

23 Jahre alt, wohnhaft in Leichlingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

5. Ein junger geboren Nr. 31 / 1912  
Leichlingen

Ehemalige Heiratet Nr. 75 / 1943  
M.A. - Geheimer.

Ehemalige Heiratet Nr. 366 / 1938  
Geheimer.

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben

Kapfmeister Wirth

Elsa Kapfmeister geborene Hönes

Anna Seiter

Karl Leber

Der Standesbeamte.

Kaas

Nr. 63

Langenfeld am 5. April ten  
tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Baumeister Wilhelm Hindrichs jun.

der Persönlichkeit nach ...  
*er kannt,*

evangelisch Religion, geboren am 29. Jan. ten  
April des Jahres tausend neinhundert

fünf und sechzig zu Neiderich  
wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Kostümstückler Wilhelm Hindrichs verstorben und  
gestorbt wohhaft in Langenfeld und seiner Frau Elisabeth Hindrichs  
ehl. Wilhelmine geborene Körnitz wohnhaft  
in Langenfeld;

2. die gewerbliche Fräulein Gisela Wagner jun.

der Persönlichkeit nach ...  
*er kannt,*

evangelisch Religion, geboren am 26. August ten  
zur zweitzen September des Jahres tausend sechshundert  
vierundsechzig zu Welscherheide  
wohnhaft in Grimmigraph

Tochter des gewerblichen Kürschnermeisters Gustav Otto Wagner verstorben  
und gestorbt wohhaft in Grimmigraph und seiner Frau  
Gisela geborene Wagner wohnhaft  
in Grimmigraph.

Langenfeld, den  
7. April 1955  
Die Ehefrau Wilhelmine  
ehl. Bertha Hindrichs geborene Otto  
ist am 6. April  
1955 in Langenfeld  
(Rhld.)  
(Standesamt Langenfeld  
(Rhld.))  
Nr. 173 / 1955 verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Vertretung Haas.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leipziger Kaufmann Fritz Müller

der Persönlichkeit nach ...  
*er kannt,*

38 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld;  
*er kannt,*

4. der Werkstätteinhaber Robert Totenhagen

der Persönlichkeit nach ...  
*er kannt,*

21 Jahre alt, wohnhaft in Mett;  
*er kannt,*

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Rechtskräftig eine evangelisch geprägte Ehe

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Wilhelm Hindrichs

Bertha Hindrichs geborene Otto

Fritz Müller

Robert Totenhagen

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Vertrag über die Hochzeitliche Verbindung eines

Nr. 64

Langenfeldt am 19. September <sup>ten</sup>  
October tausend neunhundert und zwei.

Der Ehemann ist am  
22. August 1917  
in Düsseldorf

verstorben  
(St. Amt. Düsseldorf -  
Mitte  
Nr. 2090)

Den 10. JULI 1970

Der Standesbeamte

*V.W.M.*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Reparaturmeister Carl Zillig, bürger,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

evangelisch Religion, geboren am 22. Januar <sup>ten</sup>  
Januar des Jahres tausend auf hundert  
fünf und sechzig zu Pfalzdorf  
wohhaft in Langenfeld

Friedrich Monheim  
Sohn des Gaffereifeld Carl Zillig und seiner Ehefrau  
Marie Catharina geborene Körner, bürger  
wohhaft in Marienland;

2. die gewohnte Tochter Meta Finger, bürger,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

evangelisch Religion, geboren am 22. Februar <sup>ten</sup>  
Februar des Jahres tausend auf hundert  
semin und sechzig zu Düsseldorf,  
wohhaft in Langenfeld,

Tochter des Geschäftsführer Victor Finger, wohhaft in  
ganz Wien und seiner Ehefrau Emilia geborene  
Körner, bürger wohhaft  
in Langenfeld.

Gestorben am 19. 6. 1970  
St. Amt. Düsseldorf -  
Mitte Nr. 8115

1. Ein Sohn geboren Nr. 1108  
Düsseldorf  
1. Ehe geheiratet Nr. 90 / 1948  
Bad Segeberg (Holst.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Journalist Georg Meissner.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld \_\_\_\_\_  
;

4. der Handelskonsulent Joseph Krohn.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.  
;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Carl Zillig

Meta Zillig geborene Finger

Victor Finger

Joseph Krohn

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 65

Langenfeld, am 11. Februar <sup>ten</sup>  
Jahre tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Erkennungsrichter Peter Job, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ka</sup> kannt,

Katholik Religion, geboren am 22. Februar <sup>ten</sup>

Jahre tausend neufundvierzig <sup>am</sup> hundert

frakus und gebürgig zu Immigrath

, wohnhaft in Immigrath

Sohn des Werkmeister Jakob, aus Hochstum zurückgezogen,

sohn in Immigrath und seine Ehefrau Maria Spieth

geboren in Schmidberg, wohnhaft

in Immigrath ;

2. die gewerbliche Anna Maria Spieth, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ka</sup> kannt,

Katholik Religion, geboren am 22. Februar <sup>ten</sup>

Jahre tausend neufundvierzig <sup>am</sup> hundert

frakus und gebürgig zu Immigrath

, wohnhaft in Immigrath

Dochter des Arbeitnehmer Jakob Wulfrau Spieth

und seiner Ehefrau Elisabeth geborene Klein

sohn <sup>am</sup> hundert <sup>am</sup> hundert

in Immigrath ;

Der Ehemann Peter Job ist am  
14. Mai 1952 in Langenfeld-Rhd.  
verstorben.

Sterbebuch Nr. 231/1952, Standes-  
amt Langenfeld-Rhd.

Langenfeld, den 23. Mai 1952

Der Standesbeamte  
In Vertretung:  
Haas

3. der Erkennungsrichter Jakob Job,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ka</sup> kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath ;

4. der Erkennungsrichter Peter Spieth,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ <sup>ka</sup> kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath ;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

H. Gestorben Nr. 158/1940  
7. Juni 1940. Johann

H. Erkennungsrichter Nr. 22. M 04  
27. Januar 1942, Anna

H. geborene Nr. 71 M 02  
27. Juni 1942, Anna

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Peter Job.

Anna Job geborene Bierf.

Johann Job.

Peter Spieth.

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 66

Langenfeld, am 11. November 1892

Oktaver tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Wilhelm Rückershoff, Natur

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

Rückershoff Religion, geboren am 11. April ten

November des Jahres tausend acht hundert

sechs und sechzig zu Hickelnbruch

wohnhaft in Immigrath

Sohn des Kaufmanns Friedrich Rückershoff, aus Herten und spätere

verstießt in Langenfeld und seine Tochter Sophie geboren

Lorenz, jetztige Spezialistin Kaufmanns Hofs, geboren

in Immigrath;

2. die grundhöfliche Caroline Zapf, Natur

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

Rückershoff Religion, geboren am zwölf ten

September des Jahres tausend acht hundert

neun und fünfzig zu Loch

wohnhaft in Loch

Tochter des Kaufmanns Heinrich Zapf, ausverpaßt in Loch und

seine Tochter Eva geborene Winkelhausen, aus

verheiratet mit Fritz wohnhaft

in Loch.

3. der Wirt Wilhelm Güssgen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Hickelnbruch

4. das grundhöfliche Gründorf Zapf

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

er kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Hagelkreuz

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Rückershoff.

Luise Anna Rückershoff geborene Zapf

Heinrich Zapf.

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Als Zeugen waren eingezogen und erschienen:

Nr. 67

Langerfeld, am zweiundzwanzigten  
Oktober tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Sekretär des Fabrikanten Joseph Haider  
Weselmann, hierz,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am zweizigten  
April des Jahres tausend acht hundert  
sechsundneunzig zu Cleve  
wohnhaft in Langerfeld

Sohn des Fabrikanten Joseph Weselmann und  
 seiner Ehefrau Katharina Maria geborene Haider,  
 lebt wohnhaft in Cleve;

2. die geschiedene Anna Maria Granderath  
hierz,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am zweizigten  
März des Jahres tausend acht hundert  
sechsundneunzig zu Langerfeld  
wohnhaft in Richrath

Tochter des Fabrikanten Carl Granderath und seiner  
Ehefrau Katharina geborene Schallenberg, lebt  
wohnhaft in Richrath

Direktressin ist am 29.  
Dezember 1943 in Düsseldorf  
gestorben (N.A. Düsseldorf-  
West Nr. 639) 1943.  
Langerfeld, den 16. Februar 1944

Direktressin  
zu bestätigen:

Anna

H. Gestorben

Nr. 478 1957

St. A. hier

3. der Fabrikant Carl Granderath

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

4. der Kaufmann Gust Becker

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Weselmann

Magdalena Weselmann geborene

Granderath Carl Granderath

Ernst Becker

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 68.

Langenfeld am zweiundzwanzigten  
Oktober tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Kobrikarbeiter Wilfelm Kierdorf, birtg.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathslipper Religion, geboren am fünfundzwanzigten  
Mai des Jahres tausend acht hundert

sozialistisch gewandigt zu Fischbach  
wohnhaft in Heinenbusch

Sohn de christlichen Wilfelm Kierdorf und seiner

christlichen Geburtsnamen Müller, birtg.  
wohnhaft

in Heinenbusch ;

2. die gewerbliche Maria Hennig, birtg.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathslipper Religion, geboren am achtzehnten  
November des Jahres tausend acht hundert

sozialistisch gewandigt zu Gerten  
wohnhaft in Brenkau

Tochter de christlichen Geburtsnamen Hennig, woh-

fapt in Linn am Rhein  
wohnhaft

3. das christliche Wilfalem Kierdorf \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Heinenbusch \_\_\_\_\_  
;

4. das christliche Rigmund Feldmann \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Entensprung \_\_\_\_\_

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Verlobt & abweichen verpflichtet

Wilfelm Kierdorf  
geboren 28.9.1910  
Geburtsname Wilfelm Müller  
Geheiratet 17.1.1939  
II. Geburt 7.10.39 in  
Geburtsname

Maria Hennig  
geboren 10.7.1922  
Geburtsname Maria Müller  
Geheiratet 4.4.1946  
Geburtsname

Vorgelesen, genehmigt und abweichen verpflichtet  
Wilfelm Kierdorf  
Maria Hennig geboren Jähnig  
Wilfelm Kierdorf  
Rigmund Feldmann.

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 69

Langenfeld, am zweyundzwanzigten  
Oktobe tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Karl Ottens, Single

der Persönlichkeit nach Kirche der Christuskirche zu Langenfeld  
nunx kannt,  
neunzehnster Religion, geboren am zweyundzwanzigten  
Juli des Jahres tausend auf hundert  
zehn mit sebzig zu Telegraph Grenzmark  
Wittingwerde , wohnhaft in Wiesdorf

Sohn des Oppelnsprovinzial Fabrikarbeiter Ottens  
und seiner Ehefrau Caroline geborene Kleinberg  
beide auf hundert und zwölfzig wohnhaft  
in Pleserde ;

2. die verwobene Tochter Wachholder, Single

der Persönlichkeit nach  
kannt,  
neunzehnster Religion, geboren am zweyundzwanzigten  
Februar des Jahres tausend auf hundert  
zehn mit sebzig zu Hilfestellung Grenzmark  
Liechingen , wohnhaft in Kaisersbusch

Tochter des Fabrikarbeiter Carl Wachholder und  
seiner Ehefrau Sophie geborene Küstenbach  
wohnhaft  
in Kaisersbusch

3. der Fabrikarbeiter Heinrich Schmitz

der Persönlichkeit nach  
kannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Kaisersbusch

4. der Leipziger Ritter Rüdolf Graf

der Persönlichkeit nach  
kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Karl Ottens

Carl Ottens, galvorum Wachholder

Heinrich Schmitz

Rüdolf Graf

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 70

Langerfeld am zehn und zwanzigten  
Oktober tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
 Geschlehung:

1. der Kirchenmeister Peter Odenthal, Blattnr.

der Persönlichkeit nach sturz die Altpfarrkirche und Klöster  
ausse kannt,

Katholische Religion, geboren am zehn und zwanzigten  
November des Jahres tausend acht hundert  
einsundfünfzig zu Wiesdorf  
wohnhaft in Wiesdorf

Sohn des Kirchenmeisters Peter Odenthal und seiner Ehefrau  
Katharina geborene Schmitz, beide aus Wiesdorf und  
wohnhaft in Wiesdorf;

2. die gewerbliche Kasse Bertha Wessel geborene Wilken,  
Blattnr.

der Persönlichkeit nach kannt,

Katholische Religion, geboren am zweyundvierzigsten  
Jänner des Jahres tausend acht hundert  
zwei und sechzig zu Immigrath  
wohnhaft in Immigrath

Tochter des Gutsverwaltungsratsfamilie Hermann Wilken  
und seiner Ehefrau Katharina geborene Greten,  
beide wohnhaft in Immigrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Opmund Hermann Wilken,

der Persönlichkeit nach

kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath;

4. der Klara Friederike Wilken,

der Persönlichkeit nach

kannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
 einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
 sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmässig  
 verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, gelehrt und unterzeichnet

Peter Odenthal,

Bertha Odenthal geborene Wilken

Hermann Wilken jr

Friedrich Wilken

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 71

Langenfeld, am 20. ten  
November tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pflaifer Carl Kirbach, bsp.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. Jan. ten  
Oktober des Jahres tausend neinhundert  
und sechzig zu Ober-Götzhausen  
wohnhaft in Gränke

Sohn des Fabrikarbeiter Carl Robert Kirbach und  
seiner Ehefrau geborene Zöller, beide  
wohnhaft in Gränke;

2. die verwitwete Fabrikarbeiterin Wolter, bsp.

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Katholisch Religion, geboren am 20. Jan. ten  
August des Jahres tausend neinhundert  
und sechzig zu Wiefeldick  
wohnhaft in Gränke

Tochter des Fabrikarbeiter Carl Wolter und seiner  
Ehefrau geborene Zöller, beide  
wohnhaft in Gränke.

3. der Fabrikarbeiter Johann Stenzl

der Persönlichkeit nach Kurf. von Jürgen Johann Wolter  
er kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Gränke;

4. die Tochter Johann Wolter

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Gränke.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

der Pflaifer Carl Kirbach erklärte, dass er das  
von seiner Gebau am 3. Juni 1901 zu Gränke  
geborene Carl Carl Kirbach, seinen Sohn im Jahr  
seiner Geburtstag von 1901 unter Nummer  
149 bestätigt ist und dass seine verlobten

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Carl Kirbach

geboren 1882 geboren 1901  
Johann Stenzl

Johann Wolter

1. Eine Tochter geboren 50. M. 04 hier  
2. 1x geborene 19. 11. 45  
St. A. Hilden

Der Standesbeamte.

Hans

Nr. 72.

Langenfeld, am 16. März ten  
November tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Oppositionspfarrer Heinrich Leyhausen, kath.

der Persönlichkeit nach .....  
 br. kommt,

Katholik Religion, geboren am 19.11.1911 ten  
März des Jahres tausend acht hundert  
neunundzwanzig zu Persrath,  
 wohnhaft in Hecke.

Sohn des Oppositionspfarrers Heinrich Leyhausen, kath.  
und gräflich Oppofall in Hecke und priester Leyhausen,  
Festland geboren am Zimmermann wohnhaft  
 in Hecke;

2. die gewerbliche Käuffe Schwarz, kath.

der Persönlichkeit nach .....  
 br. kommt,

Katholik Religion, geboren am 10.10.1911 ten  
Februar des Jahres tausend acht hundert  
und achtzig zu Arenberg,  
 wohnhaft in Persrath.

Tochter des Fasseliken Grafen Schwarz und priester  
Grafen Grafen geboren am Metzen, kath.  
 wohnhaft  
 in Persrath.

Langenfeld (Rhld.), den  
16. März 1959  
 Die Ehefrau  
Bertha Leyhausen  
 geborene Graeven  
 ist am 4. Juli  
1919 in Persrath  
 (Standesamt Langenfeld (Rhld.)  
1939) verstorben.  
 Der Standesbeamte  
 In Vertretung  
 frwd

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Ehepaar Grafen Schwarz,

der Persönlichkeit nach .....  
 br. kommt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Persrath ;

4. das Kinder und Wirtschaftsfrau Leyhausen,

der Persönlichkeit nach .....  
 br. kommt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Hausingen ;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

{ G. Ein Sohn geboren Nr. 58. 11. 16  
 mir.  
 G. gebettet Nr. 53. 11. 41  
 mir  
 G. gebettet Nr. 58. 11. 46  
 mir

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.  
Heinrich Leyhausen,  
Käuffe Leyhausen geboren Schwarz,  
Grafen Schwarz,  
Kath. Leyhausen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung  
Arenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 73.

Langenfeld, am zehn <sup>ten</sup>  
November tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Gesetzgebende Kreisstaatsrat Joseph Peter Tappert,  
ledig,

der Persönlichkeit nach Katholisch christlich verschwiegen  
nur kannt,

Katholisch Religion, geboren am zweiundzwanzigsten <sup>ten</sup>  
Mai des Jahres tausend acht <sup>hundert</sup>  
fünfundvierzig zu Haanerhof Gemeinde  
Hillroth, wohnhaft in Düsseldorf.

Sohn des Kreisstaatsrath Joseph Peter Tappert, verheiratet  
und jetzt wohnhaft in Reinscheid und seiner Frau,  
Anna Gräfin geboren Münster, wohnhaft  
in Düsseldorf;

2. die verwahloste Wurin Anna Gräfin geboren  
Weit, ledig,

der Persönlichkeit nach nicht  
kannt,

Katholisch Religion, geboren am zweizehnten <sup>ten</sup>  
Jänner des Jahres tausend acht <sup>hundert</sup>  
dreiundvierzig zu Düsseldorf,  
wohnhaft in Langenfeld.

Tochter des Gesetzgebenden Kreisstaatsrat Joseph Peter Haas mit einer  
seiner Gefrauen Wurin Anna Gräfin geboren  
Hannen, lebt wohnhaft  
in Langenfeld.

Langenfeld R.L.W. den  
28. Juli 1959  
B. in Ehe mann  
Joseph Peter-  
Tappert  
Ist am 18. Juli  
1959 in Düsseldorf  
(Standesamt) Düsseldorf  
get.  
Nr. 487 1959 verstorben.  
Der Standesbeamte  
S. H. Hartung

*Haas*

3. der Gesetzgebende Kreisstaatsrat Peter Haas,

der Persönlichkeit nach nicht  
kannt,

68 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld;

4. der Nationalsyndikus Wilhelm Richter,

der Persönlichkeit nach nicht  
kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Kirchberg;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Peter Haas Tappert

Christine Tappert geboren Weit

Peter Weit

Wilhelm Richter

Der Standesbeamte.

*Haas*

B. Einwohner geboren Nr. 91/1914  
11. Generation 1914, Düsseldorf - Kün  
G. geheiratet Nr. 5.9.7/1942  
Düsseldorf - Orl

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 74

Langenfeld, am zehn  
November tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufleute Albert Theodor Käsel, bürgerlich

der Persönlichkeit nach herr der Meißner Porzellanmanufaktur

anerkannt,

Katholischer Religion, geboren am zehn  
September des Jahres tausend auf hundert  
und zehn zu Opladen,

wohhaft in Opladen

Sohn des Herrn und Kaufleutens Albert Käsel und  
fürstin Sophie Cäcilia geborenen Weber, beide

wohhaft

in Opladen;

2. die gewerbliche Cäcilia Presen, bürgerlich

der Persönlichkeit nach anerkannt,

Katholischer Religion, geboren am zehn  
März des Jahres tausend auf hundert  
und zehn zu Hecke,

wohhaft in Hecke

Tochter des Herrn Wilhelm Gräfin Presen, einer  
Person mit großem wohlfahrt in Hecke und fürstliche  
fürstin Sophie Cäcilia geborenen Haas, wohhaft  
in Hecke

Langenfeld (Rhld.), den  
23. März 1959  
Der Ehemann  
Albert Theodor  
Käsel  
Ist am 23. März  
1959 in Langenfeld (Rhld.)  
Standesamt  
Langenfeld (Rhld.)  
Nr. 101 1959 verlobt.  
Der Stellvertreter  
In Vertretung  
B. Haas

3. der Weltgewinner Johann Lohas

der Persönlichkeit nach anerkannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Rheinrath

4. der Weltgewinner Joseph Presen,

der Persönlichkeit nach anerkannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Hecke

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Albert Käsel

Sophie von Käsel geborene Gräfin

Johann Lohas

Joseph Presen

Der Standesbeamte.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 75

Langenfeld am zweyzigsten November tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Rechtsanwalt Dr. J. Blank, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

hr. kannt,

Rathsklippax Religion, geboren am zweyzigsten September des Jahres tausend neuf hundert fünf und sechzig zu Kirchzoll, Gemeinde Höhscheid, wohnhaft in Berghausen.

Sohn des Rechtsanwalt Dr. J. Blank und seiner Frau Margaretha geborene Heuerschen, lebendig

wohnhaft  
in Berghausen;

2. die Fräulein Lisette Vollbach, lebendig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

hr. kannt,

Rathsklippax Religion, geboren am zwey und zwanzigsten März des Jahres tausend neuf hundert sieben und sechzig zu Berghausen, wohnhaft in Berghausen.

Tochter des Rechtsanwalt Carl Vollbach und seiner Frau Margaretha geborene Höhlmann, lebendig

wohnhaft  
in Berghausen.

Langenfeld den  
12. März 1953

Die Ehefrau  
Lisette Blank  
geborene Vollbach  
ist am 14. Februar  
1953 in Solingen  
Standesamt  
Solingen  
Nr. 368 (1953) verstorben.  
Der Standesbeamte

Zu Verhängung: Ole

E. Gestorben Nr. 870/1955  
21. 3. Solingen

3. der Rechtsanwalt Dr. J. Blank

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

hr. kannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen;

4. der Rechtsanwalt Carl Vollbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

hr. kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Blank

5. Ein Johann geboren Dr. 246/1909

Wöhlscheid

5. 4x geheiratet Dr. 182/1952

dieser

Lisette Blank geborene Vollbach

Trinitatiskirche Solingen

Carl Vollbach

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Assenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 76

Langenfeld, am zehn Dezember tausend neinhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Küller Jacob Spielmann, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathskirche Religion, geboren am zehn Mai des Jahres tausend vierhundert  
fünf und siebenzig zu Rüchath,  
wohnhaft in Rüchath.

Sohn des Ehrenbürgers Wilhelm Spielmann und seiner  
Gefreien Anna geborenen Berthens und, lebt  
wohnhaft  
in Rüchath;

2. die unverheirathete Henriette Biesch, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

Rathskirche Religion, geboren am dreizehn August des Jahres tausend vierhundert  
fünf und siebenzig zu Borghausen,  
wohnhaft in Hilden.

Tochter des Küllers Wilhelm Biesch, wohhaft in  
Hilden und seiner Gefreien Anna Maria geborenen  
Schmitz, wohhaft und zuletzt wohnhaft  
in Hilden.

Der Ehemann ist am 5. Februar  
1949 in Hilden verstorben.  
(St. A. Hilden Nr. 39/1949)  
Langenfeld, den 18. Februar 1949  
Der Standesbeamte  
Zur Verlobung:  
Küller.

H. Gestorben 15. 2. 60  
Nr. 67 /1960  
St. A. Hilden

L. Ein Mädchen geboren d. 21. 11. 1906  
Hilden  
17. 5. 1930  
B. 1 Y geboren d. 11. 11. 1930  
Hilden  
B. 2 Y geboren d. 1. 9. 1950  
Düsseldorf-Mitte

3. der Ehrenbürger Wilhelm Spielmann,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Rüchath;

4. der Küller Wilhelm Biesch,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
er kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Hilden.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Jakob Spielmann

Kerwinde Spielmann geborene Biesch

Wilhelm Spielmann

Wilhelm Biesch

Der Standesbeamte.

Zur Verlobung.  
Küller.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 77

Langenfeld, am zweiundvierzigsten ten  
Jahre tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Kaufleute Friedrich Marx, lebig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
*b. kannt,*

Kauflepper Religion, geboren am zweitum vierzigsten ten  
Oktober des Jahres tausend neufundhundert  
zweiundvierzig zu Opladen,  
wohnhaft in Opladen,

Sohn de Fabrikarbeiter Peter Marx und seiner Ehefrau Anna  
Leibwirkschaft in Opladen und seiner Tochter Anna  
Cäcilia geborene Wagner, wohnhaft  
in Opladen,

2. die gewerkschaftliche Angestellte Sophie Gassen, lebig

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
*b. kannt,*

Kauflepper Religion, geboren am zweitum vierzigsten ten  
April des Jahres tausend neufundhundert  
zweiundvierzig zu Opladen,  
wohnhaft in Riersrath,

Tochter de Fabrikarbeiter Peter Gassen und seiner  
Ehefrau Anna Maria geborene Pörschen,  
lebig wohnhaft  
in Riersrath,

Langenfeld, den  
27. Februar 1953

Der Ehemann  
Friedrich Marx

ist am 19. Februar  
1953 in Opladen

(Standesamt Opladen)

Nr. 60 / 1953 verstorben.  
Der Standesbeamte  
In Verhandlung / *Olin*

3. der Kauflepper Josef Gassen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*b. kannt,*

29 Jahre alt, wohnhaft in Stolberg,

4. der Kauflepper Wilhelm Lippens

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*b. kannt,*

30 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld,

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

*Friedrich Marx*

*Magdalena Agatha Mary geborene Gassen*

*Josef Gassen*

*Wilhelm Lippens*

Der Standesbeamte.

*In Vertretung*

*W. Lippens*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 78.

Langerfeld, am ~~vijf en twintig~~ <sup>ten</sup>  
November tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Herr Gerrit Graatik van Dorth, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,

evangelisch Religion, geboren am ~~op~~ <sup>ten</sup>

Juni des Jahres tausend ~~ach~~ <sup>na</sup> hundert

een en vijfenvijftig in Heino in Holland,

wohnhaft in Haargraven.

Sohn de ~~Herrn~~ Gerrit Graatik van Dorth, verheirathet

in Heino und primus Sohn in Heino geboren

Pelthuis, verheirathet und gelebt wohnhaft

in Heino;

2. die Frau Gitta Klaas, ledig,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,

evangelisch Religion, geboren am ~~op~~ <sup>af</sup> <sup>ten</sup>

Oktober des Jahres tausend ~~ach~~ <sup>na</sup> hundert

ach en vijfzig zu Haargravenweg,

wohnhaft in Haargravenweg

Tochter de ~~Herrn~~ Fabrikarbeiter Carel Klaas und primus

Geboren Johanna geborene Grede, biest

wohnhaft

in Haargravenweg.

Das Ehevertrag ist vom 25. Juli 1940 in  
Kelingum (N.A. Kelingum Reg. Nr.  
1135/1940) geschlossen.

Lebenslauf der 1. Ingenuen  
des Kundenbetriebs  
in Dithmarschen.

Mann

3. der Fabrikarbeiter Joop van Kinderveld Klaas,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

be kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Haargravenweg

;

4. der Fabrikarbeiter Hugo Vogel.

der Persönlichkeit nach ~~Gerrit van Zutphen Johanna Kinderveld~~

Klaas

be kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Ohligs.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach  
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

dass sie Kraft des Bürgerschen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und ~~verklaart~~ <sup>verklaart</sup>:

Gerrit van Dorth

Johanna van Dorth geborene Klaas

Friedrich Klaas.

Hugo Vogel

Der Standesbeamte.

Klaas

B.

Nr. ....

am .....

tausend neinhundert und zwei.

Ortsamt Lüdinghausen hat das Gründungsblatt für das Jahr 1910 aufgestellt. Rats und Richteramt für die Gemeinde Lüdinghausen, wird hiermit überzeugt.

Lüdinghausen, am 31. December 1910  
der Hauptschreiber:

*Haege*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der .....

der Persönlichkeit nach .....

kannt,

Religion, geboren am .....

ten

des Jahres tausend .....

hundert

zu .....

, wohnhaft in .....

Sohn de .....

wohnhaft

in .....

;

2. die .....

der Persönlichkeit nach .....

kannt,

Religion, geboren am .....

ten

des Jahres tausend .....

hundert

zu .....

, wohnhaft in .....

Tochter de .....

wohnhaft

in .....